Vereinszeitung Nr. 78
des SC Höchstadt
Dez 2009/Jan 2010
Kostenlos!
Auflage: 80
Herausgeber:
Sebastian Dietze
Felix Menzel

Schachclub Höchstadt

www.sc-hoechstadt.de

Ofr. Verbandspokal: Halbfinale!

Kreis-Schnellschach in Walsdorf

Vorschau: Nacht der Schachgeneräle

Tobias Schwarzmann ist Stadtmeister

Guter Start in die Saison

Schachclub Höchstadt von 1962 e.V.

Liebe Schachfreunde!

Mit insgesamt 9:9 Punkten sind unsere drei Mannschaften in die neue Saison gestartet. Klar, dass sich Höchstadt 2 und 3 als Aufsteiger schwerer getan haben als Höchstadt 1. Gut sind die bisherigen Ergebnisse aber durchweg. Nun stehen weitere wichtige Spieltage an, für unsere Erste geht es sogar um die Tabellenspitze. Daumen drücken!
Neben den acht Seiten zum Saisonstart ist kaum noch Platz für andere Schachthemen, doch wir blicken u.a. auch auf Schachgeneräle, Vereinsleben, Stadtmeisterschaften, unser U14-Team, Kreis-Schnellschach und Oberfranken-Pokal. Mit vielen positiven Ereignissen aus Höchstadter Sicht, seid gespannt!

Wir wünschen Euch eine besinnliche Weihnachtszeit mit viel Schach und viel Spaß bei dieser 78. SZ-Lektüre

Sebastian und Felix

Janusz antwortet!

Schachfreund Gorniak nimmt Stellung

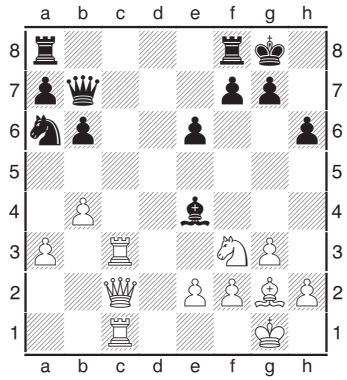
„5:1 Punkte! Janusz, hat Höchstadt 1 jetzt sogar Chancen auf den Meistertitel?"

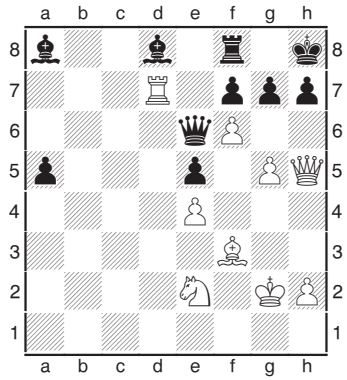
„Nein, das will ich nicht, das wäre zu früh für uns. In der Regionalliga kriegen wir Prügel. Bald sind Christopher, Lukas, Alexander und Christian noch stärker, dann klappt's!"

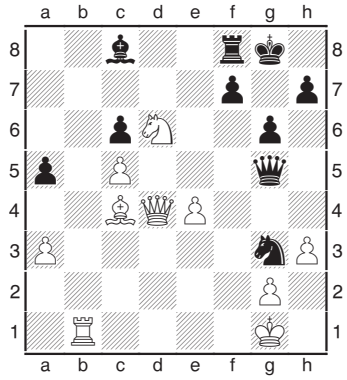
Die **Titelseite!** zeigt Tobias Schwarzmann. Der 26-jährige Stadtmeister und Schachgeneral ist in absoluter Bestform, mit 100% in der Liga ist er der Sieggarant für den SC Höchstadt 1. Jetzt nimmt er Anlauf auf 2000 DWZ-Punkte!

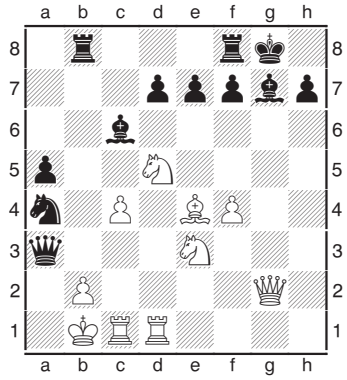
Kombinationen!

4x Weiß am Zug gewinnt!









DWZ-Ecke!

Auf Seite 3 sind neben den DWZ von 60 Spielern auch deren gespielte Turniere (Spalte „T") aufgeführt. Alfred Götzel thront unangefochten auf Platz 1, mit 115 gewerteten Turnieren. Eine Analyse ist spannend: Mehr Turniere stehen meist für mehr Erfahrung und daher oft für eine höhere DWZ. In den letzten 12 Monaten waren Gerhard, Janusz und Tobias besonders aktiv: 8 bzw. 9 Turniere wurden ausgewertet. Deshalb werden sie hier bald auf Platz 3 bis 5 stehen. Aber: Christian Koch und Lukas Schulz hatten fast doppelt so viele Turniere, sind trotz Geburtsjahr 1997 schon „alte Hasen".

Spieler	Turniere	
Alfred Götzel	115	+6
Sebastian Dietze	102	+5
Werner Porkristl	79	+2
Gerhard Leicht	74	+8
Reiner Schulz	74	+3
Jan Volkert	71	0
Dr. Walter Schmidt	71	+2
Janusz Gorniak	67	+9
Tobias Schwarzmann	65	+8
…		
Christian Koch	28	+14
Lukas Schulz	19	+13

32.000 Euro!

So viel gab es für die richtige Lösung bei „Wer wird Millionär" am 19.11.2009 auf die Frage „Von sogenannter Zugunruhe spricht man bei …?". Gut, dass der Kandidat vor zehn Millionen Zuschauern nicht die Schachspieler genommen hat. Tja, für Ornithologen ist dies einfach. Günther Jauch schaut hingegen eher ahnungslos, oder?

DWZ-Liste – November 2009

Platz	Geb.	Name	DWZ	T	+/-
1 (1)	1978	Sebastian Dietze	2130	102	-
2 (2)	1983	**Tobias Schwarzmann**	1978	65	+23
3 (4)	1971	*Stefan Krems*	1937	49	-
4 (3)	1956	Janusz Górniak	1934	67	-9
5 (5)	1955	Jozef Górniak	1859	36	-
6 (6)	1976	*Dr. Christian Schirl*	1846	56	-
7 (8)	1958	Gerhard Leicht	1837	74	-1
8 (9)	1986	Jan Volkert	1802	71	-
9 (10)	1992	Christopher Heckel	1796	18	-3
10 (11)	1960	Alfred Götzel	1794	115	-2
11 (7)	1985	Felix Menzel	1790	53	-56
12 (13)	1953	Reiner Schulz	1742	74	-
13 (12)	1963	Wolfgang Paulini	1731	56	-37
14 (14)	1981	Holger Schwarzmann	1688	52	-
15 (15)	1947	Dr. Walter Schmidt	1674	71	-
16 (18)	1961	**Peter Metzner**	1655	55	+42
17 (16)	1963	Paul Hartenfels	1644	37	-
18 (17)	1980	*Christoph Dietze*	1629	36	-
19 (19)	1997	Lukas Schulz	1611	19	+19
20 (20)	1937	Werner Porkristl	1565	79	-
21 (21)	*1978*	*Dr. Sebastian Schmidt*	1565	14	-
22 (22)	1931	Hermann Bauer	1563	49	-
23 (23)	1983	Peter Meier	1556	39	-
24 (24)	1963	Joachim Kröger	1554	25	-
25 (25)	1945	Leo Rebhann	1515	42	-
26 (27)	1941	**Bernd Müller**	1536	19	+28
27 (26)	1993	Karsten Theiss	1513	26	+2
28 (28)	1924	*Josef Kröner*	1504	21	-
29 (30)	1997	Christian Koch	1466	28	-2
30 (31)	1981	Martin Lenz	1454	41	-
31 (36)	1967	**Rüdiger Roppelt**	1448	9	+65
32 (29)	1961	Horst Schulz	1442	8	-37
33 (32)	1937	Wladimir Maslow	1429	36	-
34 (33)	1948	Peter Grüßner	1406	14	-
35 (34)	1933	Robert Röder	1389	51	-
36 (35)	1988	Moritz Beer	1385	5	-
37 (37)	1989	Björn Sailer	1359	18	-
38 (38)	1961	Dr. Robert Koch	1309	7	-5
39 (39)	1937	Josef Maier	1308	37	-
40 (40)	1998	Alexander Mönius	1274	16	-
41 (42)	1969	Wolfgang Schätzko	1106	5	+19
42 (41)	1988	Matthias Harpf	1082	25	-51
43 (43)	1995	Michael Kröger	1043	5	-
44 (44)	1990	Benedikt Stocklassa	1042	8	-
45 (45)	1994	Simon Reuß	1033	4	-
46 (48)	1994	**Lukas Kraus**	978	7	+62
47 (46)	1998	David Rödel	943	1	-
48 (47)	1997	Jonas Kunzelmann	930	5	-
49 (49)	1983	Christof Munz	909	19	+2
50 (50)	1990	*Andreas Urban*	905	7	-
51 (51)	1998	Timo Geißler	890	2	-
52 (52)	*1984*	*Adrian Merkl*	888	3	-
53 (53)	1993	Simon Wasel	862	3	-
54 (54)	1996	Leonhard Stierhof	835	4	-
55 (55)	1992	Jan Eiglsperger	790	5	-
56 (56)	2000	Oliver Mönius	788	3	-
57 (57)	1992	*Tina Volkert*	755	1	-
58 (58)	1990	*Markus Haase*	740	7	-
59 (59)	1993	Daniel Leiblein	739	7	-
60 (60)	1992	Fabian Geyer	687	2	-

Felix Menzel fällt aus Top 10,
Janusz Gorniak aus Top 3

Rüdiger Roppelt, Lukas Kraus und Peter Metzner machen größten Sprung

Diesmal ist nicht viel passiert. Denn seit Schachzeitung 77 Anfang Oktober sind nur 7 Wochen vergangen, viele Turniere sind jetzt in der heißen Phase. In SZ79 gibt es dann offizielle Zahlen aller Stadtmeisterschaften, des Vereinspokals und aus Schney.

Die Stadtmeisterschaft 2009 ist bereits ausgewertet. Senioren und Jugend spielen noch, folgen in SZ79. Auswertung: **Rüdiger Roppelt +65, Lukas Kraus +62,** Peter Metzner +42, Bernd Müller +28, Tobias Schwarzmann +23, Lukas Schulz +19, Wolfgang Schätzko +16, Christof Munz +2, Karsten Theiss +2, Gerhard Leicht -1, Alfred Götzel -1, Christian Koch -2, Christopher Heckel -3, Robert Koch -5, Janusz Gorniak -9, Tassilo Hein -18 (von 1018 auf 990; er ist kein Vereinsmitglied), Wolfgang Paulini -37, Horst Schulz -37, M. Harpf -51, Felix Menzel -56.

Zwischenstand bei unseren 3 Teams nach 3 Spieltagen verheißt spannende, oft positive Entwicklungen. Links nicht enthalten sind folgende „Live-Zwischenergebnisse": Hö1: Lukas Schulz +28, Tobias Schwarzmann +27, Dr. Walter Schmidt +11, Holger Schwarzmann +10, Alfred Götzel +1, Sebastian Dietze -2, Christopher Heckel -3, Gerhard Leicht -17, Janusz Gorniak -24, Wolfgang Paulini -24. Hö2: Peter Metzner +39, Christian Koch +39, Björn Sailer +20, Karsten Theiss +16, Holger Schwarzmann +13, Bernd Müller +6, Reiner Schulz +1, Horst Schulz -3, Paul Hartenfels -4, Lukas Schulz -8, Felix Menzel -9, Rüdiger Roppelt -11. Hö3: Simon Reuß +106, Christian Koch +63, Michael Kröger +48, Josef Maier +34, Alexander Mönius +25, Peter Grüßner +20, Oliver Mönius +17, Horst Schulz +10, Lukas Kraus -2, Dr. Robert Koch -4, Simon Wasel +-0, Hermann Bauer -10.

Zwischenstand bei der U14 in der Oberfrankenliga nach 3 Runden: Alexander Mönius +70, Christian Koch +13, Lukas Schulz -23. Endergebnisse gibt es hier im März 2010.

Mehrfach im Monat gibt es neue DWZ direkt vom DSB: www.schachbund.de/cgi-bin/dwz (mit DWZ-Karteikarte für jeden Spieler!). Aktuelle Oberfranken-Zahlen gibt es unter www.sk-weidhausen 1989.de/DWZ_Oberfranken/DWZ_Oberfranken.html (Bezirksliga, Pokal, U14 etc.) und Kreisklassen-Zahlen unter http://claus-kuhlemann.homepage.t-online.de/kreis.htm

T: Insgesamt gespielte Turniere
+/-: DWZ-Änderung von **10**/09 zu **11**/09

Stadtmeisterschaften 2009

	Stadtmeisterschaft'09	*1*	*2*	*3*	*4*	*5*	*6*	*7*	*Pkt*	*Buchholz*
1	**Tobias Schwarzmann**	16s1	5w1	3s1	2w½	15w1	4s1	6w1	6.5	22
2	Gerhard Leicht	10s½	11w1	8s1	1s½	4w½	3w½	5w½	4.5	23.5
3	Christopher Heckel	17s1	15w+	1w0	4s½	12w1	2s½	7w=	4.5	23
4	Alfred Götzel	20s1	8w½	9s1	3w½	2s½	1w0	10s1	4.5	22.5
5	Peter Metzner	14w1	1s0	7w½	11w½	9s1	8s1	2w½	4.5	22
6	Christian Koch	9s0	18w1	12w0	13s1	17w1	15s+	1s0	4	20
7	Lukas Schulz	11s½	10w½	5s½	8w½	16s1	9w½	3s=	4	19.5
8	Karsten Theiss	19w1	4s½	2w0	7s½	14s1	5w0	12w½	3.5	21
9	Wolfgang Paulini	6w1	13s1	4w0	12s½	5w0	7s½	11s=	3.5	20.5
10	Rüdiger Roppelt	2w½	7s½	13w1	15s0	11s½	16w1	4w0	3.5	20
11	Felix Menzel	7w½	2s0	19w1	5s½	10w½	12s½	9w=	3.5	20
12	Bernd Müller	15s0	17w1	6s1	9w½	3s0	11w½	8s½	3.5	19
13	Horst Schulz	18s1	9w0	10s0	6w0	19s1	14w=	17s1	3.5	17
14	Wolfgang Schätzko	5s0	16w0	18s1	20w+	8w0	13s=	19w1	3.5	16.5
15	Janusz Gorniak	12w1	3s-	16s1	10w1	1s0	6w-		3	22
16	Dr. Robert Koch	1w0	14s1	15w0	19s1	7w0	10s0	18w1	3	20.5
17	Lukas Kraus	3w0	12s0	20s½	18w1	6s0	+	13w0	2.5	17.5
18	Tassilo Hein	13w0	6s0	14w0	17s0	20w+	19w1	16s0	2	16.5
19	Christof Munz	8s0	20w1	11s0	16w0	13w0	18s0	14s0	1	17
20	Matthias Harpf	4w0	19s0	17w½	14s-	18s-			0.5	13.5

	Senioren 2009	**1**	**2**	**3**	**7**	**Pkt**	**SBB**
1	**Peter Grüßner**	---	½ /	1 / 1	½ / 0	3	7.25
2	Dr. Walter Schmidt	½ /	---	½ /	½ / 1	2.5	5.75
3	Hermann Bauer	0 / 0	½ /	---	1 / 1	2.5	5.25
4	Robert Röder	½ / 1	½ / 0	0 / 0	---	2	5.75

	Jugend 2009	**Hinrunde (9 Partien)**	**Rückrunde**	**Gesamt**	**%**
1	**Lukas Schulz**	7.5	7.5/8	15	88.2
2	Alexander Mönius	8.5	6 / 8	14.5	52.9
3	Christian Koch	7	6.5/8	13.5	79.4
4	Lukas Kraus	5	4 / 8	9	52.9
5	Michael Kröger	4	5 / 9	9	50
6	Simon Wasel	4	3 / 9	7	38.9
7	Simon Reuß	3	4 / 9	7	38.9
8	Timo Geißler	2	3 / 6	5	33.3
9	Oliver Mönius	2	2 / 8	4	23.5
10	Frederic Madena	0	0 / 9	0	0

Stadtmeisterschaften + Pokal 2009

Erwachsene

Wie schon in der letzten Ausgabe feststand, ist **Tobias Schwarzmann** Stadtmeister – und das mit 2 Punkten Vorsprung!
Das Feld dahinter ist massiv umkämpft gewesen – nur ein Punkt trennt Platz 2 und Platz 14! Die Vizemeisterkrone setzte sich **Gerhard Leicht** auf, mit Platz 3 ist Jungstar **Christopher Heckel** endgültig in der Schachelite Höchstadts angekommen.
Enttäuschend waren hingegen die Leistungen der 2 vermeintlichen Mitfavoriten Janusz Gorniak und Felix Menzel, die sich teils aus Zeitmangel, teils wegen schlechten Leistungen nur im Mittelfeld positionieren konnten.
Remiskönig dieser Saison wurde **Lukas Schulz**, der mit 6 Remis und einem Sieg sogar unbesiegt das Turnier beendete – Schwarzmann brachte es umgekehrt auf 6 Siege und ein Remis.

Senioren

Hier stehen noch 2 Partien aus, der Stadtmeister sollte also in wenigen Wochen feststehen. Beste Chancen auf den Sieg hat Dr. Walter Schmidt, da er noch in beiden Partien dabei ist. Sollte er allerdings gegen Peter Grüßner verlieren, so ist dieser schon sicher Meister.

Jugend

Lukas Schulz scheint sich keine Blöße zu geben und führt das Feld mit einem halben Punkt Vorsprung vor Alexander Mönius an – bei einer verbleibenden Partie jedoch nur eine trügerische Sicherheit.
Noch Hoffnung auf Platz 2 kann sich Christian Koch machen – er hat einen Punkt Rückstand auf Alexander.

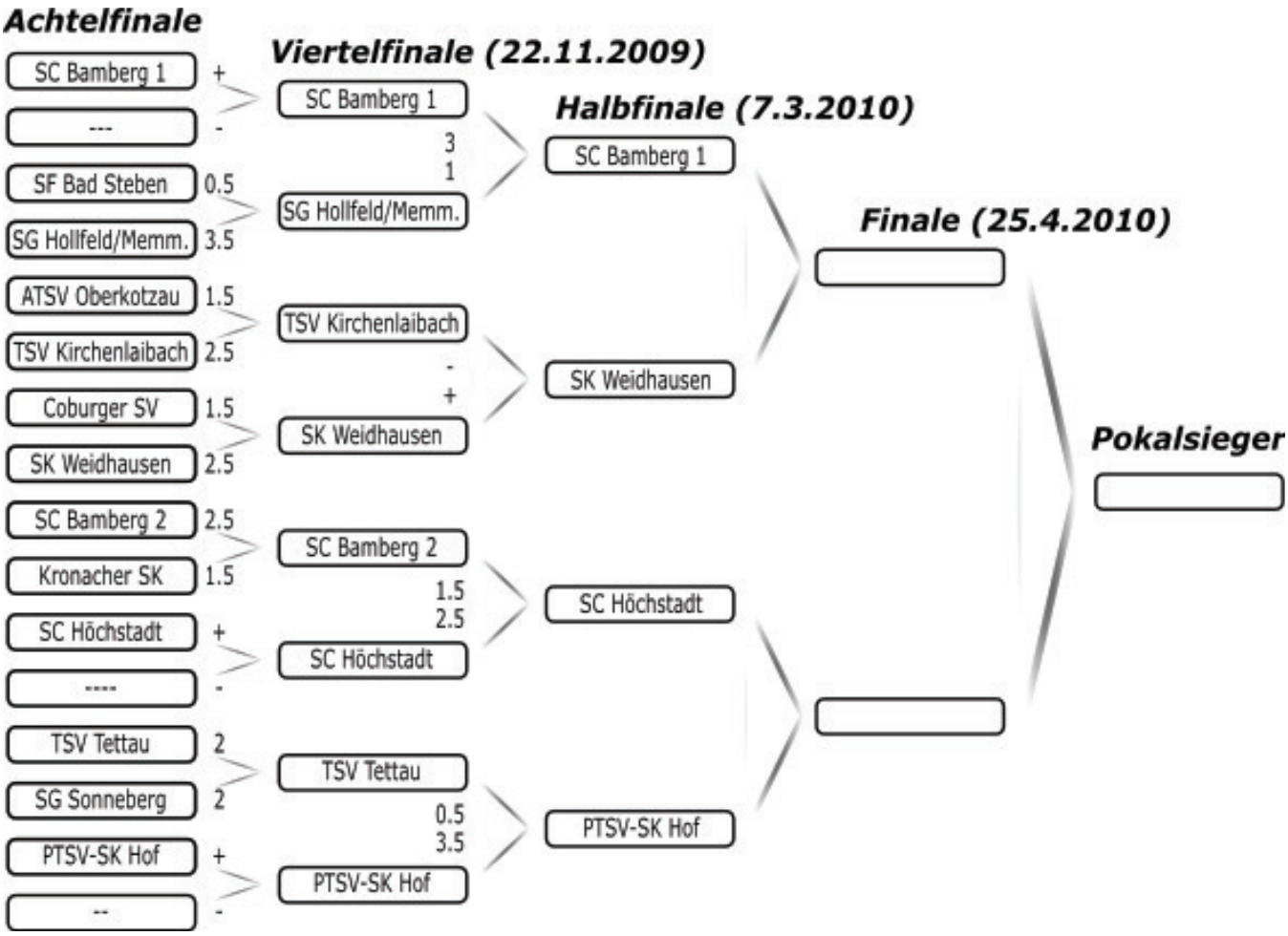
Pokal

Das Pokalfinale steht: Abosieger Sebastian Dietze gegen Tobias Schwarzmann, frischgekürter Stadtmeister, Topscorer bei den Erwachsenen und in bestechender Form. Eine Partie endete bereits Remis, am 8. Januar werden wir den 2. Versuch erleben.

Erwachsenen 2010	**Pokal 2010**	**Senioren 2010**
Anmeldung ab sofort per Liste im SC oder per email an Felix Menzel (siehe hinten)	Halbfinale: Bis Ende Oktober	Anmeldung ab sofort per Liste im SC oder per email an Felix Menzel (siehe hinten)

Pumpen - Zubehör - Ersatzteile
Beratung - Verkauf - Reparatur
Hermann Bauer
91315 Höchstadt / Aisch
Gartenweg 13
Tel. 09193/3433
Fax 09193/5790
Pumpen für Haus, Hof und Garten – von Hermann Bauer!

Oberfränkischer Mannschaftspokal 09/10



Stadtmeister Historie

8x	**Sebastian Dietze**	**(1993,1997,1998,1999, 2000,2001,2002,2003)**	
3x	Werner Porkristl	(1970,1974,1975)	
3x	Martin Eiglsperger	(1988,1989,1990)	
3x	Gerhard Leicht	(1986,1987,2006)	
3x	Tobias Schwarzmann	(2004,2007,2009)	
2x	Franz Gehr	(1964,1966)	
2x	Hermann Bauer	(1963,1971)	
2x	Werner Stolle	(1968,1973)	
2x	Bernd Hümmer	(1978,1981)	
2x	Volker Novak	(1980,1982)	
2x	Stefan Krems	(1995,1996)	
2x	Janusz Gorniak	(2007,2008)	
1x	Hermann Reuß (1965)	Leonhard Steger	(1967)
1x	Siegfried Feulner(1969)	Erwin Rittmaier	(1972)
1x	Kurt Habel (1976)	Dr. Walter Schmidt	(1977)
1x	Jürgen Appel (1979)	Stefan Krug	(1983)
1x	Dirk Freitag (1984)	Wolfgang Paulini	(1985)
1x	Reiner Schulz (1991)	Alfred Kohler	(1992)
1x	Jozef Gorniak (1994)	Felix Menzel	(2005)

Seniorenmeister Historie

6x	**Werner Porkristl**	**(1996,1997,1998,1999,2003,2004)**
5x	Hermann Bauer	(1989,1990,2000,2001,2005)
2x	Kurt Habel	(1993,1994)
2x	Robert Röder	(1995,1996)
2x	Peter Grüßner	(2005,2007)
1x	Wladimir Maslow	(2002)
1x	Leo Rebhann	(2006)
1x	Dr. Walter Schmidt	(2008)

51%
Sparkassen-Finanzgruppe
Jetzt Riesterrente sichern!
Über 51 % sind möglich!*
Mit der Sparkassen-RiesterRente.
Die Sparkassen-Altersvorsorge.
Einfach riesig!
Von individuellen Sparplänen bis zu den eigenen vier Wänden.
Kreissparkasse
Höchstadt/Aisch
Eine gute Vorsorge ist leichter, als Sie denken. Mit unserer individuellen Beratung entwickeln wir ein auf Sie zugeschnittenes Vorsorgekonzept und zeigen Ihnen, wie Sie alle staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.kreissparkasse-hoechstadt.de Wenn's um Geld geht – Sparkasse.
* Die Höhe der staatlichen Förderung für Ihre Vorsorge ist abhängig von Ihrem Familienstand und Ihrer Lebenssituation.

Erwachsenen-Mannschaften Saison 2009/2010

1. Mannschaft - Bezirksoberliga

	Spieltag	11.10.09	25.10.09	15.11.09	29.11.09	24.01.10	07.02.10	28.02.10	21.03.10	11.04.10	
	Gegner	Weidh.	Bam3	Wald/Wi	Thiersh.	Neust.b.C	Bam2	Sonneb.	Hallstadt	Hollf/Me.	P
#	**Heim/Ausw.**	H	A	H	A	H	A	H	H	A	
1	Sebastian Dietze	½	---	---							0.5|1
2	Janusz Gorniak	½	0	0							0.5|3
3	Tobias Schwarzmann	1	1	1							3.0|3
4	Alfred Götzel	½	½	½							1.5|3
5	Gerhard Leicht	1	0	0							1.0|3
6	Christopher Heckel	1	---	0							1.0|2
7	Wolfgang Paulini	0	½	½							1.0|3
8	Dr. Walter Schmidt	½	1	---							1.5|2
12	Holger Schwarzmann	---	---	1							1.0|1
14	Karsten Theiss	---	---	+							1.0|1
17	Lukas Schulz	---	1	---							1.0|1
18	Horst Schulz	---	+	---							1.0|1
	SC Höchstadt	**5**	**5**	4							**14**
	Gegner	3	3	4							10

	Bezirksoberliga	**1.**	**2.**	**3.**	**4.**	**5.**	**6.**	**7.**	**8.**	**9.**	**10.**	**MP**	**BP**
1.	**TV Hallstadt**	---						5	4		7	**5-1**	**16-8**
2.	SC Bamberg 2		---		4	4½					5½	**5-1**	**14-10**
3.	SC Höchstadt			---	4				5		5	**5-1**	**14-10**
4.	Waldsassen/Wiesau		4	4	---					4½		**4-2**	**12.5-11.5**
5.	SV Thiersheim		3½			---	4½			4½		**4-2**	**12.5-11.5**
6.	SG Sonneberg					3½	---	4		4½		**3-3**	**12-12**
7.	Hollfeld/Memmelsd.	3					4	---	4½			**3-3**	**11.5-12.5**
8.	SK Weidhausen	4		3				3½	---			**1-5**	**10.5-13.5**
9.	*SV Neustadt b. Cob.*				3½	3½	3½			---		**0-6**	**10.5-13.5**
10.	*SC Bamberg 3*	1	2½	3							---	**0-6**	**6.5-17.5**

4. Runde, 29.11.09		5. Runde, 24.1.10	
SV Neustadt bei Coburg	SC Bamberg 2	SK Weidhausen	SC Bamberg 3
SV Thiersheim	SC Höchstadt	SC Höchstadt	SV Neustadt bei Coburg
SC Bamberg 3	SG Hollfeld/Memmelsdorf	TV Hallstadt	SV Thiersheim
SG Waldsassen/Wiesau	TV Hallstadt	SC Bamberg 2	SG Sonneberg
SG Sonneberg	SK Weidhausen	SG Hollfeld/Memmelsdorf	SG Waldsassen/Wiesau
6. Runde, 7.2.10		**7. Runde, 28.2.09**	
SV Neustadt bei Coburg	TV Hallstadt	SC Bamberg 3	SG Waldsassen/Wiesau
SC Bamberg 2	SC Höchstadt	SG Hollfeld/Memmelsdorf	SV Neustadt bei Coburg
SV Thiersheim	SG Hollfeld/Memmelsdorf	SC Höchstadt	SG Sonneberg
SG Waldsassen/Wiesau	SK Weidhausen	SK Weidhausen	SV Thiersheim
SG Sonneberg	SC Bamberg 3	TV Hallstadt	SC Bamberg 2
8. Runde, 21.3.10		**9. Runde, 21.4.10**	
SC Höchstadt	TV Hallstadt	SK Weidhausen	SC Bamberg 2
SG Sonneberg	SG Waldsassen/Wiesau	SG Hollfeld/Memmelsdorf	SC Höchstadt
SC Bamberg 2	SG Hollfeld/Memmelsdorf	TV Hallstadt	SG Sonneberg
SV Thiersheim	SC Bamberg 3	SC Bamberg 3	SV Neustadt bei Coburg
SV Neustadt bei Coburg	SK Weidhausen	SG Waldsassen/Wiesau	SV Thiersheim

Erwachsenen-Mannschaften Saison 2009/2010

2. Mannschaft – Bezirksliga West

	Spieltag	11.10.09	25.10.09	15.11.09	29.11.09	24.01.10	07.02.10	28.02.10	21.03.10	11.04.10	
	Gegner	Ebern	Steinwie.	Coburg	Strullend.	Windheim	Kronach2	Michelau	Seubelsd.	Sonneb.2	P
#	**Heim/Ausw.**	A	H	A	H	A	H	A	H	A	
1	Felix Menzel	½	0	---							0.5|2
2	Jan Volkert	---	---	---							---
3	Reiner Schulz	½	---	0							0.5|2
4	Holger Schwarzmann	½	½	---							1.0|2
5	Rüdiger Roppelt	0	0	0							0.0|3
6	Karsten Theiss	1	---	---							1.0|1
7	Paul Hartenfels	1	0	---							1.0|2
8	Peter Metzner	1	½	1							2.5|3
10	Bernd Müller	1	½	0							1.5|3
11	Lukas Schulz	---	---	0							0.0|1
13	Horst Schulz	---	---	0							0.0|1
15	Christian Koch	---	½	½							1.0|2
17	Robert Röder	---	---	- kl.							---
18	Björn Sailer	---	½	---							0.5|1
	SC Höchstadt	**5½**	2½	1½							**9½**
	Gegner	2½	**5½**	**6½**							14½

	Bezirksliga West	**1.**	**2.**	**3.**	**4.**	**5.**	**6.**	**7.**	**8.**	**9.**	**10.**	**MP**	**BP**
1.	**Coburger SV**	▫▫▫					6½	8		6½		**6-0**	**21-3**
2.	SC Steinwiesen		▫▫▫			5	5½				4½	**6-0**	**15-9**
3.	Kronacher SK 2			▫▫▫	4				4½		6	**5-1**	**14.5-19.5**
4.	SK Michelau			4	▫▫▫	4		7				**4-2**	**15-9**
5.	Conc. Strullendorf		3		4	▫▫▫					5	**3-3**	**12-12**
6.	SC Höchstadt 2	1½	2½				▫▫▫			5½		**2-4**	**9.5-14.5**
7.	SV Seubelsdorf	0			1			▫▫▫	5			**2-4**	**6-18**
8.	SF Windheim			3½				3	▫▫▫	4		**1-5**	**10.5-13.5**
9.	*TV Ebern*	1½					2½		4	▫▫▫		**1-5**	**8-16**
10.	*SG Sonneberg 2*		3½	2		3					▫▫▫	**0-6**	**8.5-15.5**

4. Runde, 29.11.09		5. Runde, 24.1.10	
SV Seubelsdorf	SG Sonneberg 2	SK Michelau	Coburger SV
TV Ebern	SK Michelau	Concordia Strullendorf	Kronacher SK 2
Kronacher SK 2	SC Steinwiesen	SF Windheim	SC Höchstadt 2
SC Höchstadt 2	Concordia Strullendorf	SC Steinwiesen	SV Seubelsdorf
Coburger SV	SF Windheim	SG Sonneberg 2	TV Ebern
6. Runde, 7.2.10		**7. Runde, 28.2.09**	
TV Ebern	SC Steinwiesen	Kronacher SK 2	SV Seubelsdorf
SV Seubelsdorf	Concordia Strullendorf	Concordia Strullendorf	TV Ebern
SC Höchstadt 2	Kronacher SK 2	SG Sonneberg 2	SF Windheim
Coburger SV	SG Sonneberg 2	SK Michelau	SC Höchstadt 2
SF Windheim	SK Michelau	SC Steinwiesen	Coburger SV
8. Runde, 21.3.10		**9. Runde, 21.4.10**	
TV Ebern	Kronacher SK 2	SC Steinwiesen	SK Michelau
SC Höchstadt 2	SV Seubelsdorf	SG Sonneberg 2	SC Höchstadt 2
SF Windheim	SC Steinwiesen	Kronacher SK 2	Coburger SV
Coburger SV	Concordia Strullendorf	SV Seubelsdorf	TV Ebern
SK Michelau	SG Sonneberg 2	Concordia Strullendorf	SF Windheim

Erwachsenen-Mannschaften Saison 2009/2010

3. Mannschaft – Kreisklasse A Bamberg

	Spieltag	11.10.09	25.10.09	15.11.09	29.11.09	13.12.09	24.01.10	07.02.10	28.02.10	21.03.10	11.04.10	
	Gegner	Hirsch/W	Zapfend.	Holl/Me2	Hall2	Bam4	Hirsch/W	Zapfend.	Holl/Me2	Hall2	Bam4	P
#	**Heim/Ausw.**	A	H	A	A	H	H	A	H	H	A	
1	Lukas Schulz	---	---	---								---
2	Hermann Bauer	½	---	0								1.5|2
3	Horst Schulz	½	---	---								0.5|1
4	Martin Lenz	---	---	---								---
5	Christian Koch	1	---	---								1.0|1
6	Peter Grüßner	1	½	0								1.5|3
7	Robert Röder	---	---	---								---
8	Josef Maier	1	½	0								1.5|3
9	Dr. Robert Koch	0	0	½								0.5|3
11	Alexander Mönius	1	---	0								1.0|2
12	Michael Kröger	1	0	---								1.0|2
16	Simon Reuß	---	0	1								1.0|2
17	Lukas Kraus	---	0	0								0.0|2
18	Oliver Mönius	---	0	½								0.5|2
20	Simon Wasel	---	0	---								0.0|1
	SC Höchstadt	**6**	1	2								9
	Gegner	2	**7**	**6**								**15**

	Kreisklasse A	**1.**	**2.**	**3.**	**4.**	**5.**	**6.**	**MP**	**BP**
1.	**Zapfendorf/PSV Bam.**	---	5½			7	6	**6-0**	**18.5-5.5**
2.	Hollfeld/Memmelsdorf 2	2½	---		5	6		**4-2**	**13.5-10.5**
3.	Hirschaid/Wailsdorf			---	4½	2	5½	**4-2**	**12-12**
4.	TV Hallstadt 2		3	3½	---		4½	**2-4**	**11-13**
5.	SC Höchstadt 3	1	2	6		---		**2-4**	**9-15**
6.	*SC Bamberg 4*	2		2½	3½		---	**0-6**	**8-16**

4. Runde, 29.11.09		5. Runde, 13.12.09		6. Runde, 24.1.10	
TV Hallstadt 2 SC Bamberg 4 Hirschaid/Walsdorf	SC Höchstadt 3 Hollf/Memmelsd.2 Zapfendorf/PSV B.	Zapfendorf/PSV B. Hollf./Memmels.2 SC Höchstadt 3	TV Hallstadt 2 Hirschaid/Walsdorf SC Bamberg 4	TV Hallstadt 2 SC Höchstadt 3 Hollf./Memmelsd.2	SC Bamberg 4 Hirschaid/Walsdorf Zapfendorf/PSV B.

7. Runde, 7.2.10		8. Runde, 28.2.10	
Hollfeld/Memmelsdorf 2 Zapfendorf/PSV B. SG Hirschaid/Walsdorf	TV Hallstadt 2 SC Höchstadt 3 SC Bamberg 4	TV Hallstadt 22 SC Bamberg 4 SC Höchstadt 3	SG Hirschaid/Walsdorf Zapfendorf/PSV B. Hollfeld/Memmelsdorf 2

9. Runde, 21.3.10		10. Runde, 21.4.10	
SC Höchstadt 3 Hollfeld/Memmelsdorf 2 Zapfendorf/PSV B.	TV Hallstadt 2 SC Bamberg 4 SG Hirschaid/Walsdorf	TV Hallstadt 2 SG Hirschaid/Walsdorf SC Bamberg 4	Zapfendorf/PSV B. Hollfeld/Memmelsdorf 2 SC Höchstadt 3

Erwachsenen-Mannschaften Saison 2009/2010

Ligenübersicht

Bundesliga	MP	BP
1.Werder Bremen	**9**	**24½**
2.SV Wattenscheid	8	25½
3.SK Turm Emsdetten	8	25
4.OSG Baden Baden	8	23
5.Hamburger SK	7	23
6.SG Solingen	6	19
7.SC Eppingen	5	20½
8.SV Mülheim Nord	5	18½
9.SF Katernberg	4	14
10.SG Trier	2	16½
11.SF Berlin	2	14½
12.SC Remagen	2	13½
13.SV Heidelberg	*2*	*12½*
14.Bayern München	*1*	*13*
15.Erfurter SK	*1*	*7*
16.SK König Tegel	*0*	*10*

2. Bundesliga Ost	MP	BP
1.USV TU Dresden	**5**	**16**
2.SC Forchheim	5	14½
3.Nickelhütte Aue	4	10½
4.SK T. München	4	10½
5.NT Nürnberg	2	7½
6.SK König Plauen	2	7
7.SK Passau	0	6
8.Lok Leipzig Mitte	*0*	*6*
9.Bindlach-Aktionär	*0*	*5*
10.SC Leipzig Gohlis	*0*	*5*

Oberliga Bayern	MP	BP
1. Pang-Rosenheim	**4**	**10.5**
2. Garching 1980 1	**4**	**9.5**
3. Bad Königshofen 1	3	9
4. NT Nürnberg 2	2	9
5. Würzburg von 1865	2	8
6. Zirndorf 1	2	7.5
7. Bayern München 2	1	7
8. Regensburg Fort 1	1	7
9. Gröbenzell	*1*	*6.5*
10. Dillingen 1	*0*	*6*

Landesliga Nord	MP	BP
1. Kötzting 1	**4 - 0**	**9.5**
2. Puschendorf 1	**3 - 1**	**10**
3. Kulmbach 1	3 - 1	9
4. SK Schweinfurt 1	3 - 1	8.5
5. SC Bamberg 1	2 - 2	11.5
6. SK Schwandorf 1	2 - 2	9
7. Kelheim 1	2 - 2	7.5
8. Nürnberg SW Süd 1	1 - 3	6
9. Kitzingen 1	*0 - 4*	*6*
10. Klingenberg 1	*0 - 4*	*3*

Regionalliga N-W	MP	BP
1. Bindlach 2	**4 - 0**	**11.5**
2. Kronach 1	**4 - 0**	**10.5**
3. Obernau 1	3 - 1	10.5
4. Hof PTSV 1	3 - 1	8.55
5. Würzburg 2	2 - 2	8.5
6. Kirchenlaibach 1	2 - 2	8
7. Bad Neustadt 1	2 - 2	6.55
8. Prichsenstadt SC 1	0 - 4	6
9. Marktleuthen 1	*0 - 4*	*5.5*
10. Nordhalben 1	*0 - 4*	*4.5*

Bezirksoberliga	MP	BP
1.TV 1890 Hallstadt	**5 - 1**	**16**
2. SC Bamberg 2	5 - 1	14
3. SC Höchstadt	5 - 1	14
4. Waldsassen/Wiesau	4 - 2	12.5
5. SV Thiersheim	4 - 2	12.5
6. SG 1951 Sonneberg	3 - 3	12
7. Hollf./Memmelsd.	3 - 3	11.5
8. Weidhausen	1 - 5	10.5
9. SV Neustadt/Cob.	*0 - 6*	*10.5*
10. SC Bamberg 3	*0 - 6*	*6.5*

Bezirksliga West	MP	BP
1. Coburger SV	**6 - 0**	**21 - 3**
2. SC Steinwiesen	6 - 0	15 - 9
3. Kronacher SK 2	5 - 1	14.5 - 9.5
4. SK Michelau	4 - 2	15 - 9
5. Conc. Strullendorf	3 - 3	12 - 12
6. Höchstadt 2 2 - 4	9.5 - 14.5	
7. SV Seubelsdorf	2 - 4	6 - 18
8. SF Windheim	1 - 5	10.5 - 13.5
9. TV Ebern	*1 - 5*	*8 - 16*
10. SG Sonneberg 2	*0 - 6*	*8.5 - 15.5*

Bezirksliga Ost	MP	BP
1. SF Kirchenlamitz	**6 - 0**	**14 - 10**
2. SK Helmbrechts	4 - 2	14.5 - 9.5
3. 1.FC Marktleuthen2	4 - 2	14 - 10
4. SK Kulmbach 2	4 - 2	12 - 12
5. PTSV SK Hof 2	3 - 3	13 – 11
6. ATSV Oberkotzau	3 - 3	12.5 - 11.5
7. TS Bayreuth	2 - 4	11.5 - 12.5
8. Konradsreuth/Weiß	2 - 4	10.5 - 13.5
9. SK Mitterteich	*2 - 4*	*10.5 - 13.5*
10.Tröstau/Mehlmeisel	*0 - 6*	*7.5 - 16.5*

Kreisklasse A Bamberg	MP	BP
1. SG Zapfendorf/PSV Bamberg	**6 - 0**	**18.5 - 5.5**
2. SG Hollfeld/Memmelsdorf 2	4 - 2	13.5 - 10.5
3. SG Hirschaid/Walsdorf	4 - 2	12 - 12
4. TV Hallstadt 2	2 - 4	11 - 13
5. SC Höchstadt 3	2 - 4	9 - 15
6. SC 1868 Bamberg 4	0 - 6	8 - 16

Spieltag 1, 2, 3 des SC Höchstadt 1, 2, 3

Fotos, Zeitungsberichte und Partien des spannenden Saisonstarts unserer Erwachsenen-Mannschaften

5:1, 2:4 und 2:4 Mannschaftspunkte, das ist die Ausbeute unserer drei Teams nach einem Drittel der Saison. Für die Aufsteiger Höchstadt 2 (Gruppenfoto links) und 3 ist das völlig okay. Dass es auch mal Niederlagen geben würde, war allen klar; noch sehen die Tabellen hier ganz gut aus. Spitzenklasse ist Höchstadt 1 (Foto von Spieltag 1 unten), wir haben sogar Chancen auf den Titel! Positiv zu erwähnen sind hier 5 Spieler, die allesamt noch unbesiegt sind: **Tobias Schwarzmann**, **Dr. Walter Schmidt**, **Holger Schwarzmann**, **Karsten Theiss** und **Christian Koch**. Allen viel Erfolg weiterhin!

Fränkischer Tag vom 15.10.09 und **Nordbayerische Nachrichten** vom 14.10.09 sind einer Meinung: **Spieltag 1** ist Traumstart und königlicher Auftakt

„Königlicher" Auftakt

Alle drei Höchstadter Schachteams siegen souverän

Traumstart für SC Höchstadt

SCHACH Alle drei Mannschaften des Vereins gewinnen ihre ersten Saisonspiele hoch. Die insgesamt 24 Spieler sammeln zwölf Siege und neun Unentschieden bei lediglich drei Niederlagen.

Höchstadt – Die drei Schach-Mannschaften des SC Höchstadt haben die neue Saison traumhaft begonnen. In drei aufeinander folgenden Ligen steht der Verein nach klaren Siegen am ersten Spieltag auf Platz 1 oder 2.

Der Vizemeister des Vorjahres empfing zum Saisonauftakt in der Bezirksoberliga Oberfranken den SK Weidhausen. Mannschaftsführer Gerhard Leicht wollte gegen den Aufsteiger unbedingt gewinnen. Da drei von zehn Teams absteigen, ist auch Höchstadt wieder ein Kandidat für ein nervöses Jahr bis zum letzten Spieltag. Doch der SCH erspielte sich einen souveränen 5:3-Erfolg und befand sich während der vier Stunden nie in Gefahr. Zunächst spielten Dr. Walter Schmidt, Janusz Gorniak und Alfred Götzel unentschieden. An den anderen Brettern stand Höchstadt besser, einzig Wolfgang Paulini hatte große Sorgen mit knapper Bedenkzeit und eingeengter Stellung.

Glänzend herausgespielt war dann der Mattangriff von Christopher Heckel, der mit Dame, Läufer und Türmen den gegnerischen Königsflügel stürmte. Paulini gab seine Partie jedoch kurz darauf auf. Sebastian Dietze wurde es in komplizierter Stellung zu heiß und bot seinem Gegner ein Remis an. Weil dieser ebenfalls nur noch sehr wenig Bedenkzeit hatte, willigte er zum 3:3 ein. An den verbleibenden Brettern standen Gerhard Leicht und Tobias Schwarzmann in der Endspielphase besser, und tatsächlich gewannen beide Material und damit ihre Partie. Höchstadt ist nun Tabellenzweiter, nur der Titelfavorit SC Bamberg II gewann höher.

Aufstieg am Grünen Tisch

Der SC Höchstadt II hatte schon in der Sommerpause jubeln dürfen. Weil sich eine Mannschaft zurückzog, stieg der Tabellenzweite der Bamberger Kreisklasse A doch noch in die Bezirksliga Oberfranken West auf. Hier startete das Team von Holger Schwarzmann als klarer Abstiegskandidat. Drei von zehn Mannschaften müssen in die Kreisklassen zurück, zuletzt stieg die SCH-Reserve vor vier Jahren mit 4:16 Mannschaftspunkten direkt wieder ab.

Am ersten Spieltag kam es zum wichtigen Kellerduell beim TV Ebern, der in den Vorjahren meist siegreich war. An einen sicheren 5,5:2,5-Auswärtssieg und Platz 2 in der Tabelle glaubte davor niemand. Entscheidend hierfür waren die Bretter 5 bis 8: Karsten Theiss, Paul Hartenfels, Peter Metzner und Bernd Müller steuerten vier Siege bei. An den drei Spitzenbrettern spielten Felix Menzel, Reiner Schulz und Holger Schwarzmann unentschieden. Mit Rüdiger Roppelt unterlag ausgerechnet der Top-Scorer der Vorsaison. Er spielt in diesem Jahr aber auch weiter vorne und bekommt entsprechend stärkere Gegner.

Der SC Höchstadt tritt erstmals seit fünf Jahren wieder mit einer dritten Achtermannschaft in der Kreisklasse A an. Im Vorjahr gingen noch zwei Viererteams in der schwächeren Kreisklasse B an die Bretter. Wie auch die Höchstadter „Zweite" ist die Mannschaft von Josef Maier somit ein Kandidat für das Tabellenende, auch beim Gastspiel bei der SG Hirschaid/Walsdorf war das Team Außenseiter. Doch mit einem überraschenden 6:2-Kantersieg übernahm Höchstadt III sogar die Tabellenführung.

Schüler-Trio sorgt für Furore

Sieggarant waren die drei Schüler Michael Kröger (14 Jahre), Christian Koch und Alexander Mönius (beide 11 Jahre), die ihre erwachsenen Gegner besiegten. Auch Peter Grüßner und Josef Maier gewannen, einzig Dr. Robert Koch verlor. Hermann Bauer und Horst Schulz steuerten an Brett 1 und 2 zwei Remis bei.

Fotos von **Spieltag 2**: Höchstadt 2 unterliegt Steinwiesen, Höchstadt 1 gewinnt beim SC Bamberg 3

Fränkischer Tag vom 28.10.09 und **Nordbayerische Nachrichten** vom 27.10.09: **Spieltag 2**

Schwarzmann garantiert Sieg

SCHACH Die erste Mannschaft des SC Höchstadt bleibt nach einem erneuten 5:3-Erfolg an der Spitze der Bezirksoberliga. Die „Zweite" und „Dritte" verbuchen an allen 16 Brettern keinen Erfolg.

Höchstadt – Nach dem überraschenden Dreifacherfolg am ersten Spieltag ist für die Schachspieler des SC Höchstadt wieder der Alltag eingekehrt. Während die aufgestiegenen SC Höchstadt II und III gegen deutlich bessere Teams klar unterlagen, gewann Höchstadts „Erste" beim SC Bamberg III mit 5:3.

Das Höchstadter Bezirksoberliga-Team fuhr schon als Favorit zum Spiel beim SC Bamberg III, denn die Gastgeber mussten auf sechs von acht Stammspielern verzichten und traten gar nur zu siebt an. Die fehlenden Höchstadter Sebastian Dietze und Christopher Heckel wurden hingegen durch Horst Schulz und seinen 12-jährigen Sohn Lukas perfekt ersetzt. Schulz Senior gewann seine Partie kampflos am achten Brett und durfte fünf Stunden zusehen. Schulz Junior erhöhte schnell auf 2:0, da er bereits in der Eröffnung Material gewann.

Alfred Götzel und Janusz Gorniak agierten trotz der Führung nervös. Götzel verbrauchte zu viel Bedenkzeit und wickelte trotz Stellung ins Remis ab, Gorniak patzte und verlor Figur und Partie. Zum Sieggarant wurde dann Tobias Schwarzmann, der bereits am ersten Spieltag gewonnen hatte. Durch das 3,5:1,5 war Höchstadt schon fast durch. Wolfgang Paulini stand zunächst besser, dann lange auf Verlust und erkämpfte letztlich ein wichtiges Unentschieden.

Im Damenendspiel siegreich

Dr. Walter Schmidt und Mannschaftsführer Gerhard Leicht brauchten nun noch einen halben Punkt für den Mannschaftserfolg. Dr. Schmidt stand im Damenendspiel besser und münzte seinen Materialvorteil trotz Zeitnot in das 5:2 um. Leicht gab daraufhin in hoffnungsloser Stellung direkt auf. Mit 4:0 Mannschaftspunkten ist der SC Höchstadt I nun Tabellenführer der Bezirksoberliga Oberfranken punktgleich vor dem SV Thiersheim. Die beiden Aufstiegsfavoriten Waldsassen und SC Bamberg II trennten sich 4:4 und befinden sich derzeit in Lauerstellung.

Eine Liga darunter, in der Bezirksliga Oberfranken West, gilt der SC Höchstadt II als Aufsteiger trotz des Auftaktsieges über den TV Ebern als klarer Abstiegskandidat. Denn hier steigen drei von zehn Mannschaften in die Kreisklassen ab, und Holger Schwarzmanns Team gehört nominell zu den schwächsten. Beim SC Steinwiesen gab es dann auch eine klare 2,5:5,5-Niederlage. Drei Niederlagen und fünf Unentschieden waren an den acht Brettern zu wenig. Remis spielten Holger Schwarzmann, Peter Metzner, Bernd Müller, Christian Koch und Björn Sailer. Felix Menzel, Rüdiger Roppelt und Paul Hartenfels unterlagen an den Brettern 1, 3 und 4. Am dritten Spieltag ist Höchstadt II gegen Tabellenführer Coburger SV absoluter Außenseiter. Gepunktet werden muss in den Kellerduellen gegen Sonneberg II und Windheim, die mit 0:4 Zählern zusammen mit Ebern am Tabellenende stehen.

Chancenlos war auch der SC Höchstadt III in der Bamberger Kreisklasse A gegen die Spielgemeinschaft von Zapfendorf und Post-SV Bamberg. Viele Stammspieler fehlten, sie halfen zum Teil bei Höchstadt I oder II aus. So rutschten die fünf Schüler Michael Kröger, Simon Reuß, Lukas Kraus, Oliver Mönius und Simon Wasel nach, die allesamt verloren. Ihre Gegenspieler waren oft 40 Jahre älter und 600 Wertungspunkte stärker. Auch Dr. Robert Koch unterlag Altmeister Claus Pappenscheller aus Bamberg.

An den beiden Spitzenbrettern erspielten die Senioren Peter Grüßner und Mannschaftsführer Josef Maier die einzigen zwei Unentschieden für Höchstadt. Die 1:7-Niederlage war für den ersatzgeschwächten Aufsteiger gegen den Tabellenführer auch in dieser Höhe zu erwarten. Dass gegen andere Gegner durchaus gepunktet werden kann, zeigte bereits der 6:2-Sieg am ersten Spieltag gegen Hirschaid. *sd*

„Erste" hält die Fahne hoch

Schach: Höchstadt I top, die weiteren Teams verlieren

Fotos: SC Höchstadt 1 gegen die Spielgemeinschaft Waldsassen/Wiesau beim 4:4 – **FT** und **NN** vom 18.11.09: **Spieltag 3**

Schwarzmann rettet Platz eins

Schachclub Höchstadt schafft 4:4 im Spitzenspiel der BOL

Die „Schwarzmänner“ retten das Remis

SCHACH Holger und Tobias Schwarzmann sorgen mit ihren Siegen dafür, dass aus einem 1,5:3,5-Rückstand noch ein 4:4 für den SC Höchstadt I wird. Die zweite und die dritte Höchstadter Mannschaft kassieren klare Niederlagen am dritten Spieltag.

Höchstadt – Am dritten Spieltag kamen die drei Schach-Mannschaften des SC Höchstadt nur zu einem Punkt. Einzig der SC Höchstadt I glänzt weiterhin und steht mit 5:1 Mannschaftspunkten gleichauf mit dem TV Hallstadt I und dem Topfavoriten SC Bamberg II an der Tabellenspitze der Bezirksoberliga Oberfranken. Demnächst trifft er mit Thiersheim auf einen weiteren Verfolger.

Gerhard Leichts Team empfing die SG Waldsassen/Wiesau zu einem Spitzenspiel, das über die volle Distanz gehen sollte. Die Gäste traten nur mit sieben Spielern an, so dass Karsten Theiss am achten Brett sofort gewonnen hatte. Aus der 1:0-Führung wurde jedoch schnell ein 1:3-Rückstand. Gerhard Leicht und Christopher Heckel hatten bereits in der Eröffnung große Schwierigkeiten und resignierten früh. Janusz Gorniak hielt am Spitzenbrett lange gut mit, patzte im Mittelspiel und verlor durch einen Missgriff eine Figur. Wolfgang Paulini startete mit seiner Orang-Utan-Eröffnung einen Angriff am Damenflügel, einigte sich dann aber mit seinem Gegner auf Remis. Beim Stand von 1,5:3,5 durfte sich Höchstadt nun keine Niederlage an den verbleibenden drei Brettern mehr leisten. Ersatzmann Holger Schwarzmann setzte im Endspiel dank seines starken Springers seinen Stellungsvorteil um und verkürzte auf 2,5:3,5. Alfred Götzel hatte zunächst auch Siegchancen, musste später aber in kritischer Position in ein Dauerschach und somit in ein Remis abwickeln. Nur ein Sieg von Tobias Schwarzmann konnte noch das 4:4 retten. Mit zwei Türmen behielt er in einem hochspannenden Endspiel die Oberhand gegen die gegnerische Dame und gewann nach fast sechs Stunden Spielzeit. Von seinen drei Stunden Bedenkzeit verblieben nur drei Minuten, für seinen Gegner sogar noch weniger. Mit drei Siegen ist Tobias Schwarzmann der absolute Topscorer der drei Höchstadter Teams und sicherte erneut einen wichtigen Punkt.

Metzner ärgert seinen Gegner

Ohne große Hoffnung fuhr der SC Höchstadt II zum Coburger SV. Absteiger und Tabellenführer empfängt Aufsteiger und Abstiegskandidat – das ließ kein knappes Duell erwarten. Weil sich Spitzenspieler Felix Menzel zudem noch kurzfristig krank meldete, ging Höchstadt nur zu siebt an die Bretter. Obwohl die Gäste gut mithielten, und die meisten Partien rund vier Stunden dauerten, fiel die Niederlage deutlich aus. Reiner Schulz, Rüdiger Roppelt, Bernd Müller, Lukas Schulz und Horst Schulz gaben ihre Partien auf. Der elfjährige Christian Koch hatte sogar Siegchancen, übersah jedoch einen Figurengewinn und spielte dann remis. Beim Stand vom 0,5:6,5 saß nur noch Peter Metzner gegen den Coburger Peter Lengerer am Brett. Lengerer hatte 400 Spielstärkepunkte Vorsprung und lehnte daher ein Remisangebot in offener Stellung ab. Doch Metzner drehte im Endspiel auf und setzte Lengerer so sehr unter Druck, dass dieser in kritischer Position die Bedenkzeit überschritt. Metzner bescherte Höchstadt somit beim 1,5:6,5 einen positiven Abschluss. Höchstadt II ist mit 2:4 Mannschaftspunkten voll im Abstiegskampf der Bezirksliga West angekommen. Gegen Strullendorf muss am vierten Spieltag gepunktet werden.

Nur Simon Reuß setzt sich durch

In der Bamberger Kreisklasse A trat die Höchstadter „Dritte“ ersatzgeschwächt mit nur drei Stammspielern bei der „Zweiten“ der SG Hollfeld/Memmelsdorf an. Beim 2:6 gegen den Tabellenzweiten gelang dem 15-jährigen Simon Reuß der einzige Sieg für den Aufsteiger. Der neunjährige Oliver Mönius sowie Dr. Robert Koch steuerten zwei Remis bei. Hermann Bauer, Peter Grüßner, Josef Maier, Alexander Mönius und Lukas Kraus unterlagen erwartungsgemäß. Mit 2:4 Mannschaftspunkten steht Höchstadt III nun in der unteren Tabellenhälfte. *sd*

Gerhard Leicht ist als Mannschaftsführer mit seinem SC Höchstadt 1 sehr zufrieden

Partien vom Kreisligaspiel Hollfeld/Memmelsdorf 2 – SC Höchstadt 3

Von Claus Kuhlemann

Hermann Bauer - Claus Kuhlemann

Brett 1, 15.11.2009

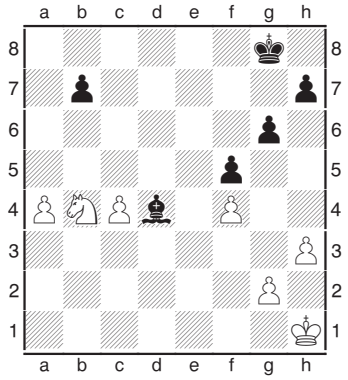
1.Sf3 d5 2.g3 Sf6 3.Lg2 c5 4.d3 Sc6 5.Sbd2 e6 6.0-0 Le7 7.b3 0-0 8.Lb2 Dc7 9.c3 b5 10.Dc2 a5 11.a4 b4 12.Tac1 La6 13.Tfe1 Tfd8 14.d4 Tac8 15.dxc5 Lxc5 16.e3 Td7 17.Sd4 bxc3 18.Lxc3 Sxd4 19.exd4 Lxd4 20.Sb1 Lxc3 21.Dxc3 Dxc3 22.Txc3 Txc3 23.Sxc3 Kf8 24.Lf1 Lxf1 25.Kxf1 Ke7 26.Sb5 Se4 27.Te3 Sd6 28.Sc3 d4 0:1

Gegen die starke Spielgemeinschaft Hollfeld/Memmelsdorf 2 war auch Spitzenspieler **Hermann Bauer** chancenlos

Ingo Lang - Peter Grüßner

Brett 2, 15.11.2009

1.d4 d5 2.c4 e6 3.Sc3 Sf6 4.Lg5 Sbd7 5.e3 c6 6.Tc1 Da5 7.Lxf6 Sxf6 8.Ld3 Lb4 9.Sge2 0-0 10.0-0 Ld6 11.a3 Dc7 12.h3 e5 13.cxd5 exd4 14.Sxd4 Ld7 15.Scb5 Lh2+ 16.Kh1 Db8 17.dxc6 a6 18.cxd7 axb5 19.Lxb5 Le5 20.Tc5 Td8 21.f4 Ld6 22.Tc8 Txc8 23.dxc8D+ Dxc8 24.Dc2 Dd8 25.Sf5 Lf8 26.Td1 Db6 27.Dd3 g6 28.Sg3 Le7 29.a4 Td8 30.De2 Txd1+ 31.Dxd1 Dxe3 32.De2 Sd5 33.Dxe3 Sxe3 34.Se4 f5 35.Sf2 Lc5 36.Sd3 Ld4 37.b3 Sf1 38.Sb4 Sd2 39.Lc4+ Sxc4 40.bxc4



Kf8 41.Sd5 Ke8 42.g4 Kd7 43.gxf5 gxf5 44.Kg2 Kc6 45.Se7+ Kc5 46.Sxf5 Lf6 47.Se3 Kd4 48.Kf3 b6 49.Sd5 Ld8 50.Se3 Lf6 51.f5 Kc5 52.Ke4 Lg7 53.Sd5 h5 54.f6 Lh6 55.f7 Lg7 56.Kf5 1:0

Josef Maier - Alexander Fichtner

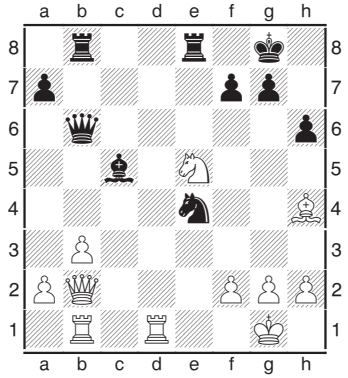
Brett 3, 15.11.2009

1.d4 g6 2.e3 b6 3.Ld3 Lb7 4.Sf3 c5 5.c3 Lg7 6.0-0 Sf6 7.Sbd2 0-0 8.b3 d6 9.Lb2 Sc6 10.e4 cxd4 11.cxd4 Sb4 12.Lb1 Tc8 13.a3 Sc6 14.Ld3 d5 15.e5 Sd7 16.Te1 e6 17.a4 Te8 18.La3 f6 19.Ld6 fxe5 20.dxe5 Lf8 21.Dc1 Scxe5 22.Db1 Sxd3 23.Dxd3 Lxd6 24.Sd4 Df6 25.Sb5 Lc5 26.Dg3 Tf8 27.Sf3 a6 28.Sc7 e5 29.Tad1 Txc7 0:1

Herbert Schatz - Dr. Robert Koch

Brett 4, 15.11.2009

1.d4 d5 2.c4 Sf6 3.Sc3 e6 4.Lg5 Le7 5.e3 h6 6.Lh4 b6 7.cxd5 exd5 8.Ld3 c5 9.dxc5 bxc5 10.Lb5+ Ld7 11.Lxd7+ Sbxd7 12.Sf3 Sb6 13.0-0 0-0 14.De2 d4 15.exd4 cxd4 16.Tfd1 Lc5 17.Sb5 Te8 18.Dd3 Sa4 19.Tab1 Tb8 20.b3 Sc3 21.Sxc3 dxc3 22.Dxc3 Db6 23.Se5 Se4 24.Db2



24...Txe5 25.Dxe5 Lxf2+ 26.Lxf2 Sxf2 27.Dd4 Sxd1 28.Dxb6 Txb6 29.Txd1 a5 30.Td4 Tb5 31.Kf2 g5 32.Ke3 Tf5 33.Ke2 Kg7 34.a3 Tb5 35.b4 h5 36.Kd3 Te5 37.a4 axb4 38.Txb4 g4 39.Tb5 Te7 40.Txh5 Kg6 41.Tb5 f5 42.a5 f4 43.a6 Te3+ 44.Kd2 ½:½

Alex. Mönius - Reinhart Karsch

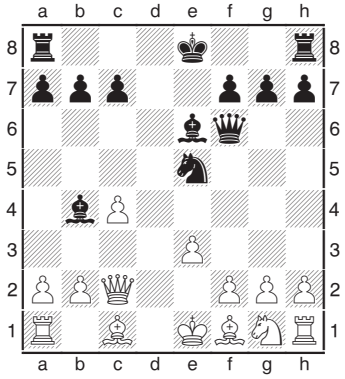
Brett 5, 15.11.2009

1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.Sc3 Sc6 4.d3 Db6 5.Sd5 Dd8 6.g3 e6 7.Sc3 Sf6 8.Lg2 e5 9.Lg5 Le7 10.Lxf6 Lxf6 11.Sd5 Lg4 12.0-0 Le6 13.Sc3 0-0 14.Dd2 h6 15.b3 a6 16.Tab1 b5 17.Se2 b4 18.c3 a5 19.cxb4 axb4 20.Ta1 Ta3 21.Db2 Da5 22.Tfc1 Ta8 23.Tc2 Lxb3 24.axb3 Txa1+ 25.Lf1 Ta2 26.Db1 Txc2 27.Dxc2 Da2 28.Dc4 Da6 29.Dc2 Da3 30.Kg2 Sa5 31.Sd2 Sb7 32.Sc4 Da2 33.Dd1 Le7 34.Sc1 Da1 35.Sb6 Ta3 36.Sd5 Lf8 37.Se3 Ta8 38.Sc4 Sa5 39.Dc2 Sxc4 40.Dxc4 Db2 41.Dd5 Ta1 42.Le2 Dxc1 43.Lh5 g6 44.Lxg6 Ta7 45.Lxf7+ Txf7 46.De6 Dd2 47.Dg6+ Tg7 48.De6+ Kh8 49.Dxh6+ Dxh6 0:1

Jürgen Schug - Simon Reuß

Brett 6, 15.11.2009

ein tadelloser, schneller Sieg von unserem Jugendspieler Simon Reuß: 1.d4 d5 2.e3 Sc6 3.c4 Sf6 4.Sc3 e5 5.dxe5 Sxe5 6.Sxd5 Le6 7.Sxf6+ Dxf6 8.Dc2? Lb4+



9.Ke2? Lxc4+ 10.Kd1 Td8+ 11.Ld2 Txd2+ 12.Dxd2 Lxd2 13.Kxd2 Lxf1 14.Sf3 Sxf3+ 15.gxf3 Lb5 0:1

Lukas Kraus - Torger Münzel

Brett 7, 15.11.2009

1.e4 c5 2.Lc4 Sf6 3.d3 Sc6 4.Sf3 a6 5.Sg5 d5 6.exd5 Sxd5 7.Df3 Le6 8.Sc3 Sd4 9.Dd1 b5 10.Lb3 Dd7 11.Sxe6 Dxe6+ 12.Se4 c4 13.dxc4 Dxe4+ 14.Kf1 Sxb3 15.cxb3 bxc4 16.De2 Dxe2+ 17.Kxe2 cxb3 18.axb3 e6 19.Td1 Ld6 20.Kf1 0-0 21.Td4 Tfb8 22.Tda4 Txb3 23.Txa6 Txa6 24.Txa6 Tb6 25.Ta8+ Tb8 26.Ta6 Le5 27.b3 h5 28.g3 Txb3 29.f4 Ld4 30.Ta4 Tf3+ 31.Kg2 Tf2+ 0:1

Tim Schelenz - Oliver Mönius

Brett 8, 15.11.2009

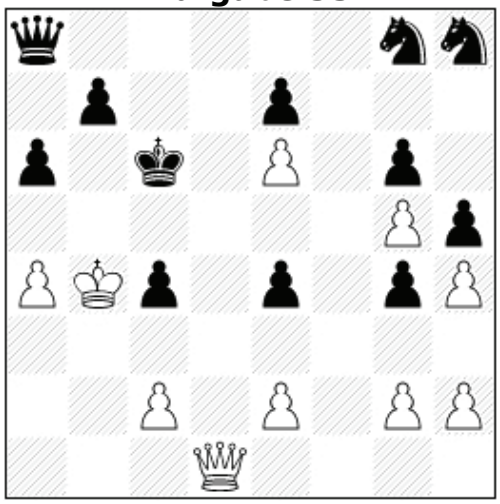
1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 Sf6 4.Sc3 Lc5 5.0-0 0-0 6.d3 h6 7.a3 d6 8.h3 Le6 9.Lxc6 bxc6 10.De2 Dd7 11.Sh2 d5 12.Le3 d4 13.Sa4 Lb6 14.Sxb6 cxb6 15.Ld2 c5 16.f3 Sh5 17.Le1 Sf4 18.Df2 Tac8 [18...Lxh3!!] ½:½

Remis mit der Orang-Utan-Eröffnung am 3. Spieltag: **Wolfgang Paulini**

Schachprobleme zum Knobeln

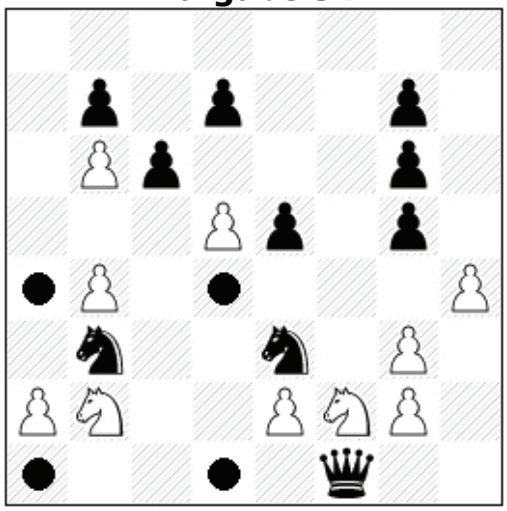
Heute: einmal lang, einmal kurz, und 2mal knifflig

Aufgabe 33



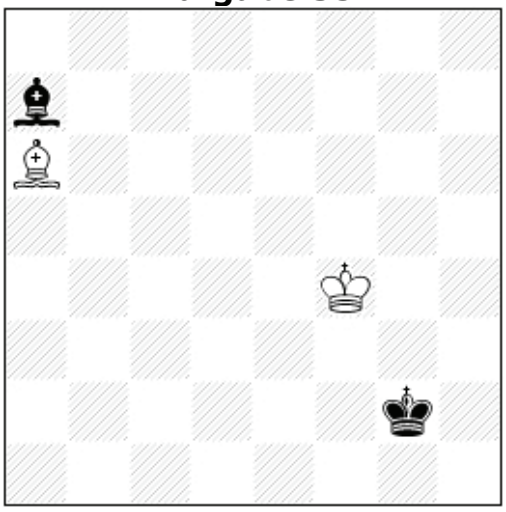
Weiß setzt Matt in 292 Zügen. Nicht mehr, nicht weniger.

Aufgabe 34



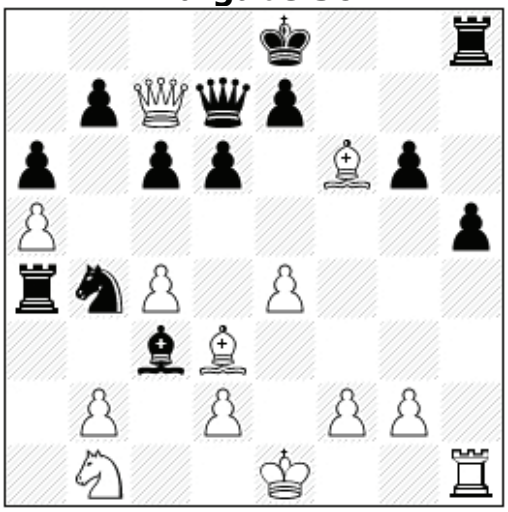
Eine der 4 unbekannten Figuren ist ein Bauer. Welche Figuren stehen auf welchem markierten Feld?

Aufgabe 35



Schwarz schmollt und will verlieren (und Weiß will schnell gewinnen) – wie muss Schwarz ziehen, um von Weiß in 2 Zügen mattgesetzt zu werden?

Aufgabe 36



Der schwarze König und der weiße Turm auf h1 wurden noch nie bewegt! Wer darf noch rochieren?

Lösungen der letzten Ausgabe:

A29: 1.e4 e6 2. Lb5 Ke7 3.Lxd7 c6 4. Le8 Kxe8.
A30: Weiß: Kc3,Df5,Ld4,Lb48,Sc5,Se4,f2,h2,h5. Schwarz: Ka1,Da2,Dg2,Tb2,Th6,a7,b6
A31: Weiß: Ka3,Th2,Th4,Lh1,Sa8,a2,b4,h5. Schwarz: Kc4,Tc7,Tc2,Lg4,Sg2,a4,c6,c3
A32: Weiß steht im Schach. Nicht möglich wären d4-d3+ und f6-f5+ gewesen, da W sonst vorher keinen möglichen Zug gehabt hätte. g7xh6 wäre nicht möglich wegen dem L auf h8. Damit: b2xa1L+! Als einziger möglicher Zug und Schwarz ist am unteren Brettrand zuhause.

Weihnachtsgeschenke für Schachspieler

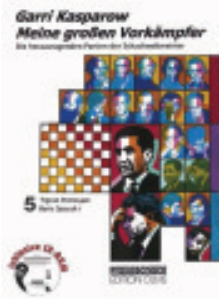
Schach ist ein günstiger Zeitvertreib. Wer an Weihnachten mattgesetzt werden möchte, findet hier Ideen

Für **Tagträumer**: Bereits im 27. Jahrgang erscheint der Schachkalender von Edition Marco. Auf 300 Seiten gibt's Lesestoff von Großmeistern für Schachfreunde.

Für **Wissenshungrige**: Von Chessbase gibt es über 100 DVDs mit Trainingsmaterial aller Art, von der Eröffnung über Taktik bis zu Portraits. Großmeister zeigen in detaillierten Analysen mit Brett, Ton und Bild alle Tricks. Das perfekte Trainingsprogramm!

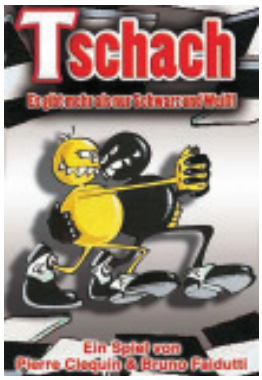
Für **Kinder**: Die Schachlernsoftware „Fritz&Fertig" lehrt Schach in bisher 4 Folgen auf hervorragende, spielerische Weise. Für kleine und große Anfänger ein königliches Vergnügen, mit Fred Fertig und vielen lehrreichen Schachlektionen um Regelkunde und Co.

Für **Weltmeisterfreunde**: Garri Kasparow hat mit „Meine großen Vorkämpfer" in 7 Bänden die besten Partien aller Schachweltmeister neu analysiert und kommentiert. Einzeln oder als Gesamtausgabe zu haben. Historische, lehrreiche und spannende Lektüre!



Für **Vierspieler**: CardChess ist für 2 bis 4 Spieler, mit fast normalen Schachregeln. Im Vereinslokal liegt ein Exemplar, probiert's mal aus: Macht riesig Spaß!

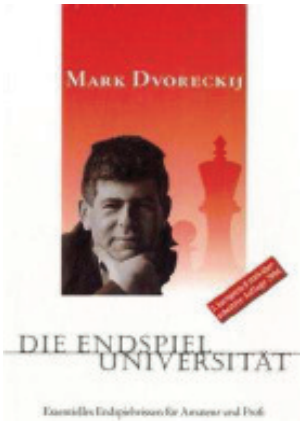
Für **Kartenspieler**: Schach wird mit dem Kartenspiel Tschach zum Chaos-Spaß. So vermasseln ständig Sonderzüge wie „Türme schlagen künftig wie Springer" die eigenen und gegnerischen Pläne. Spaßig!



Für **Kampftrinker**: Im Schnapsschach-Spiel füllt man Korn und Magenbitter in die weißen und schwarzen Glas-Figuren und los geht's: Wer schlägt, muss trinken…

Für **Vielleser**: Eine Schachzeitschrift sollte jeder Schachfreund im Abo haben. Ob nun die Rochade Europa mit Tabellen und Terminen oder Karl mit Kultur oder… Die Auswahl ist groß, die Qualität hoch.

Für **Endspielkenner**: Die Endspieluniversität von Mark Dworetzki gilt als Endspiel-Bibel. Auf 500 Seiten lernt man alles Wichtige über die wichtigste Phase im Schach. Ein Klassiker, den jeder kennen sollte!



Für **Temposünder**: Die Digitaluhr DGT 2010 ist die beste Schachuhr der Welt. Wer auch daheim am Brett sitzt, sollte sie sich leisten.

Für **Zuschauer**: Viele TV-Serien haben ihre eigene Schachausgabe. Ob Simpsons (Foto), Peanuts oder Star Trek – aus König und Dame werden so die Fernseh-Lieblinge. Verwirrt aber natürlich während des Spiels.

Kreis-Schnellschach-Einzelmeisterschaft 2009/10

Sebastian Dietze, Dr. Gerald Dütsch und Janusz Gorniak stehen am 1.11.09 in Walsdorf ganz vorne – 5x20min

WALSDORF – Mit 12 Spielern, darunter 2 Höchstadtern, war die Kreis-Schnellschach-EM gut besetzt. **Sebastian Dietze** wurde seiner Favoritenrolle gerecht, aber mit viel Glück. In Runde 1 hatte er gegen **Wolfgang Hornung** die längste Partie, auch Runde 2 gegen **Christian Fuchs** war knapp. Im Favoritenduell war **Dr. Gerald Dütsch** (rechts) mit einem Remis durch Zugwiederholung im Mittelspiel zufrieden, obwohl er einen Bauern schlagen konnte. Anschließend kam es zum Höchstadter Krimi: Anfangs bot **Janusz Gorniak** remis, verlor schnell zwei Bauern, bekam dafür jedoch eine tolle Angriffsstellung. In Zeitnot „winselte" dann Sebastian in kritischer Stellung ums Remis – Janusz lehnte ab, patzte kurz darauf und verlor noch… In Runde 5 gewann Sebastian knapp gegen **Christoph Kastner** und war dank Buchholz Kreismeister.

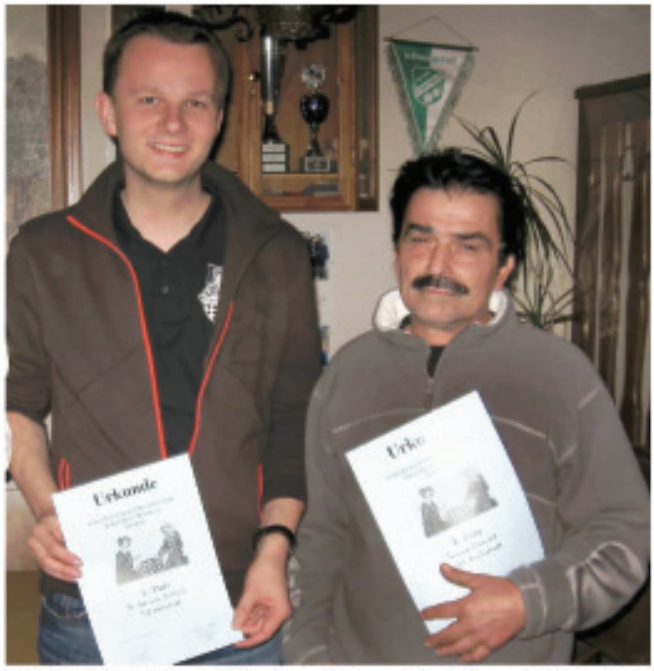
Oben links: **Janusz Gorniak** spielte stark und wurde Dritter. Hier remisiert er gegen SC-Bamberg-Vorsitzenden **Christoph Kastner**

Oben rechts: **Gruppenfoto im Vereinsheim des SV Walsdorf** am Sportplatz

Rechts: **Fränkischer Tag** vom 18.11.

Fotos, Artikel-Text und Tabelle stammen von **Kreisspielleiter Claus Kuhlemann**. Vielen Dank!

Schachkreis Bamberg im Internet: http://claus-kuhlemann.homepage.t-online.de/kreis.htm



In Walsdorf belegten Sebastian Dietze (l.) und Janusz Gorniak (r.) vom SC Höchstadt die Plätze 1 und 3 bei der Kreisschnellschachmeisterschaft. Foto: privat

Mit Dietze gewinnt auch der Favorit

SCHNELLSCHACH Der Höchstadter holt den Kreistitel.

Höchstadt – Stark besetzt war die Kreisschnellschachmeisterschaft in Walsdorf. Zwölf Teilnehmer aus sechs Vereinen des Schachkreises nahmen in fünf Runden mit einer Bedenkzeit von jeweils 20 Minuten den Kampf um den Bamberger Titel auf.

Nach der Zweitwertung setzte sich erwartungsgemäß der Top-Favorit Sebastian Dietze vom SC Höchstadt vor der Nr. 2 der Setzliste, Dr. Gerald Dütsch (TV Hallstadt), durch. Das direkte Duell der beiden Spitzenspieler endete in Runde 3 mit einem Remis. Den dritten Platz erreichte Dietzes Teamkollege Janusz Gorniak, so dass die ersten drei der Setzliste auch die Plätze 1 bis 3 belegten. Nach etwa dreistündigem Turnierverlauf bat der Bamberger Kreisspielleiter Claus Kuhlemann zur Siegerehrung mit Pokalübergabe und lud die Teilnehmer auch noch zur Kreis-Einzelblitzmeisterschaft am 6. Dezember in Strulendorf ein.

Nr.	Teilnehmer	DWZ	Verein	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Punkte	Buchh
1.	Dietze,Sebastian	2130	SC Höchstadt	**	½	1	1		1		1					4.5	15.5
2.	Dütsch,Gerald,Dr.	1957	TV Hallstadt	½	**			1	1	1			1			4.5	13.0
3.	Gorniak,Janusz	1975	SC Höchstadt	0		**	1		½			1			1	3.5	13.0
4.	Fuchs,Christian	1814	SC 1868 Bamberg	0		0	**	1		1		1				3.0	15.0
5.	Kuhlemann,Claus	1610	SV Memmelsdorf		0		0	**		1	1			1		3.0	12.5
6.	Kastner,Christoph	1772	SC 1868 Bamberg	0	0	½			**				1	1		2.5	14.5
7.	Neudecker,Georg	1690	SV Walsdorf		0		0	0		**			1		1	2.0	12.5
8.	Hornung,Wolfgang	1728	TV Hallstadt	0				0			**	0		1	1	2.0	11.5
9.	Martin,Albin	1691	SV Walsdorf			0	0				1	**	1	0		2.0	10.5
10.	Rottmann,Wolfgang	1764	SV Walsdorf		0				0	0		0	**		1	1.0	12.0
11.	Zelmer,Rita	1465	TSV Hirschaid					0	0		0	1		**	0	1.0	10.5
12.	Klimsa,Manfred	1288	SV Walsdorf			0				0	0		0	1	**	1.0	9.5

Oberfränkischer Mannschaftspokal 2009/2010

Titelverteidiger SC Höchstadt bezwingt SC Bamberg im Viertelfinale mit 2,5:1,5 und trifft nun auf den PTSV-SK Hof

HÖCHSTADT – Am 26. April 2009 feierte der SC Höchstadt einen der größten Erfolge der Vereinsgeschichte, wir wurden völlig überraschend oberfränkischer Mannschaftspokalsieger.
In der neuen Saison hatten wir im Achtelfinale spielfrei, da nur 13 Teams teilnehmen. Im Viertelfinale ging es nun gegen den Ligakollegen SC Bamberg 2, der jedoch nicht in Bestbesetzung an die Aisch reiste, weil zeitgleich auch Bamberg 1 spielte. Wir gingen mit vier Stammspielern der ersten Mannschaft an die Bretter und mit 2:0 in Führung: Die beiden jüngsten hatten an Brett 1 und 4 gewonnen – **Tobias Schwarzmann** und **Christopher Heckel**. **Janusz Gorniak** und **Gerhard Leicht** mussten nun nur noch ein Remis holen um das Weiterkommen zu sichern. Doch Gerhard stand schlecht und Janusz fiel nichts ein. Janusz wollte gewinnen, willigte nach langem Kampf doch in ein Remis ein. Gerhard gab seine schlechte Stellung daraufhin auf. Hauptsache weiter!
Am 7. März 2010 müssen wir nun im Halbfinale gegen Hof antreten.

Viertelfinale am 22.11.09 in Höchstadt

	Höchstadt – Bamberg 2	**2½:1½**
1	T. Schwarzmann – Christian Fuchs	1:0
2	J. Gorniak – Reinhard Eckl	½:½
3	G. Leicht – Maximilian Schröpfer	0:1
4	Ch. Heckel – Jens Diller	1:0

→ Übersicht auf Seite 6 mit allen Ergebnissen
→ www.schachbezirk-oberfranken.de/meisterschaften/pokal/mannschaft/09_10/index.htm

21. Nacht der Schachgeneräle am 27.11.2009

Traditions-Schnellschachturnier von Werner Porkristl – 7 Runden ab 20 Uhr in Höchstadt – Bleibt Tobias Schwarzmann General? – Kommt Janusz Gorniak in die Top 3? (Vorjahre Platz 16, 5 und 10!) – rechts: Impressionen der Vorjahre

Turnier	Erster	Zweiter	Dritter	Teilnehmer
1. Turnier 1989	Ivica Sarec (SK Herzogenaurach) 6½	Peter Uwe Reincke (SK Herzogenaurach) 5½	Werner Porkristl 5	18
2. Turnier 1990	Martin Eiglsperger 6½	Stefan Krems 6	Reiner Schulz 5	19
3. Turnier 1991	Martin Eiglsperger 5½	Stefan Krems	Sebastian Dietze	22
4. Turnier 1992	Richard Schmitt 6½	Sebastian Dietze 5½	Alfred Kohler 4½	19
5. Turnier 1993	Jozef Gorniak 6½	Stefan Krems 5½	Richard Schmitt 5	19
6. Turnier 1994	Richard Schmitt 6½	Alfred Kohler 6	Stefan Krems und Werner Porkristl	18
7. Turnier 1995	Sebastian Dietze 6	Jozef Gorniak 5½	Janusz Gorniak 5	23
8. Turnier 1996	Johannes Zwanzger (TSV Kirchehrenbach) 6	Sebastian Dietze 5½	Stefan Krems 5½	**25**
9. Turnier 1997	Dieter Lindner (FSV Großenseebach) 5½	Reiner Schulz 5	Werner Porkristl 5	15
10. Turnier 1998	Sebastian Dietze 5½	Reiner Schulz 5	Janusz Gorniak 4½	15
11. Turnier 1999	Johannes Zwanzger (SC Forchheim) 6½	Gerhard Leicht 5½	Janusz Gorniak 5	20
12. Turnier 2000	Peter Metzner 6	Sebastian Dietze 5½	Gerhard Leicht 5	16
13. Turnier 2001	Janusz Gorniak 6	Sebastian Dietze 5	Dr. Walter Schmidt 5	19
14. Turnier 2002	Sebastian Dietze 6½	Johannes Zwanzger (SC Forchheim) 6	Tobias Schwarzmann 4½	18
15. Turnier 2003	Sebastian Dietze 6	Felix Menzel 5½	Robert Röder 5	**26**
16. Turnier 2004	Sebastian Dietze 6	Jan Volkert 5½	Tobias Schwarzmann 5	**24**
17. Turnier 2005	Sebastian Dietze 6	Janusz Gorniak 5	Tobias Schwarzmann 4½	**24**
18. Turnier 2006	Sebastian Dietze 6½	Gerhard Leicht 5½	Peter Metzner 5	20
19. Turnier 2007	Sebastian Dietze 5½	Gerhard Leicht 5½	Christoph Dietze 5½	**26**
20. Turnier 2008	Tobias Schwarzmann 6	Sebastian Dietze 5	Joachim Kröger 5	22
21. Turnier **27.11.2009**				

1989-2009 Nacht der Schachgeneräle

Eigelsberger wieder blitzgescheit

Bereits zum dritten Mal fand am Freitag die „Nacht der Schach-Generäle" statt. Hierzu waren alle Vereinsmitglieder und Schachspieler Höchstadts eingeladen. Gespielt wurde bei diesem Blitzschach-Turnier in sieben Runden das Schweizer System, bei dem derjenige verloren hat, dem es nicht gelingt, seinen Gegner mattzusetzen. An dem über vier Stunden dauernden Wettstreit nahmen heuer 22 Schachfreunde teil. Als Sieger ging am Ende der Titelverteidiger des letzten Jahres, Martin, Eigelsberger, mit 5,5 von sieben Punkten hervor. Gefolgt wurde er von Stefan Krens und dem mit 13 Jahren jüngsten Teilnehmer Sebastian Dietze. Als Preise konnte der erste Vorsitzende Reiner Schulz jedem Teilnehmer wertvolle Bücher, die von dem Schachfreund Werner Porkristl gesponsort wurden, überreichen. Foto: Walter

Vereins-News!

Jahreshauptversammlung 2010

Der SC Höchstadt lädt am 5. Februar zur alljährlichen Jahreshauptversammlung. Neben der Ehrung der Stadtmeister stehen auch Neuwahlen und wichtige Anträge auf dem Programm. Bitte seid dabei!

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

am Freitag, den 5. Februar 2010,
20 Uhr, im Clublokal Kohler

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder und Feststellung der Stimmberechtigung
2. Ehrung der Stadtmeister 2009
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Spielleiters und des Turnierausschusses
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht des Kassiers
7. Stellungnahme der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Wünsche und Anträge

10.1 Beitragsanpassung ab 2011

10.2 Vorbereitung 50-jähriges Vereinsjubiläum 2012

Mit freundlichen Schachgrüßen

Erster Vorsitzender Reiner Schulz

Janusz Gorniak holt den Titel

Fränkischer Tag vom 3. Februar 2009

Neu im Schachclub: Schachwelt

Seit September gibt „Schachwelt", eine neue Schachzeitschrift mit rd. 60 Seiten zu GM-Turnieren, Taktik, Leserpartien, Büchereckе… Lesenswert! Im Vereinslokal liegen die ersten Ausgabe zur Lektüre aus – schaut rein!

➘ www.schachwelt.de

8 neue Digitaluhren für uns

Das digitale Zeitalter macht auch vor dem Schachspiel nicht halt. Digitale Schachuhren werden immer besser und günstiger. Jetzt haben wir uns einen zweiten Achtersatz gekauft – für Mannschaftskämpfe, Blitz und Stadtmeisterschaften. Premiere feiert die DGT 2010 bei der Schachgeneräle-Nacht!

Spielerportrait: Wer will?

Nach Felix, Sebastian, Gerhard, Karsten, Reiner, Rüdiger, Janusz, Christopher und Alexander im Spieler-Portrait suchen wir weiterhin Freiwillige. Es sollen noch viele weitere Vereinsmitglieder folgen. Einzige Voraussetzung: Zwei, drei Jahre Vereinsluft sollte man haben, damit's spannend wird.

➘ Alle Portraits auch auf www.sc-hoechstadt.de

Blitzturniere Höchstadt 10/2009

Nahezu jeden Freitag findet neben unseren Stadtmeisterschaften, Pokalturnieren, einigen ruhigen Partien und vielen Schach-Fachdiskussionen auch ein Blitzturnier statt. Hier 3 Tabellen der vergangenen Wochen:

Blitzturnier am 09.10.2009:

1. Christopher Heckel	7 /7
2. Reiner Schulz	5
2. Peter Grüßner	5
2. Hermann Bauer	5
5. Robert Röder	3
6. Christof Munz	2
7. Dr. Robert Koch	1

Halloween-Blitzturnier am 30.10.2009:

1. Alfred Kohler	5½ /7
1. Janusz Gorniak	5½
3. Robert Röder	5
4. Peter Grüßner	4
4. Reiner Schulz	4
6. Rüdiger Roppelt	3
7. Wolfgang Schätzko	1
8. Tassilo Hein	0

Halloween-Jugend-Blitz am 30.10.2009:

1. Gerhard Leicht	6½ /7
2. Karsten Theiss	6
3. Christopher Heckel	5½
4. Christian Koch	3½
5. Simon Wasel	2
5. Alexander Mönius	2
7. Michael Kröger	1½
8. Oliver Mönius	1

Freitagsblitz: Christof Munz, Reiner Schulz, Dr. Robert Koch und Christopher Heckel

Michael Weltz wurde 70 Jahre

Michael Weltz feierte am 1. November seinen 70. Geburtstag. Im Namen des SC Höchstadt gratulierten auch Reiner Schulz und Gerhard Leicht. Michael Weltz war lange im Vorstand unseres Schachclubs tätig: Von 1972 bis 1980 als Zweiter Vorsitzender und von 1980 bis 1984 als Erster Vorsitzender. Wir möchten von dieser Stelle herzlich gratulieren und wünschen alles Gute!

Turnier-News!

Oberfränkische EM in Schney

Vom 3. bis 6. Januar 2010 (Sonntag bis Mittwoch) finden die Oberfränkischen Einzelmeisterschaften auf Schloss Schney statt. Für Jugendliche (U8 bis U12 spielt nur am 4. und 5. Januar, ab U14 dann 4 Tage) und Erwachsene (im Qualiturnier vom 3. bis 5. Januar, im Meisterturnier 4 Tage) gibt es seit Jahren gleichzeitig Anfang des Jahres in der Nähe von Lichtenfels nur eines: Schach! In 2 Langzeitpartien pro Tag werden die oberfränkischen Meister 2010 ermittelt. Für alle Teilnehmer gibt es Urkunden und kleine Preise, für die Sieger Pokale. Direkt im Anschluss finden am 6. Januar um 14 Uhr die Oberfränkischen Blitz-Einzelmeisterschaften statt.

Wir werden wieder mit circa 15 Mitgliedern dabei sein, Reiner Schulz ist als Turnier-Organisator stets vor Ort. Meldet Euch bei ihm oder Gerhard Leicht oder Sebastian Dietze. Eine Höchstadter Teilnehmerliste gibt es auf unserer Homepage.

Wir übernachten auf Schloss Schney: Die Verpflegung ist wunderbar, abends gibt es Blitzturniere, der SC Höchstadt beteiligt sich an den Kosten, Höchstadter Betreuer passen auf unsere Kleinsten auf.

➘ www.sc-hoechstadt.de

➘ www.schney2010.steffans-schachseiten.de

Rapidturniere 2009/2010

Die bayerische Schnellschachserie zieht jährlich insgesamt über 1.000 Jugendliche an. Forchheim und Bindlach sind für uns die Highlights – Pflichttermin! Gespielt werden 7 Runden mit je 20 Minuten Bedenkzeit. Ansprechpartner: R. Schulz, G. Leicht.

Das Open Höhenkirchen war am 31.10. erste Rapid-Station, mit 102 Teilnehmern ohne Höchstadter Beteiligung. Termine:

Neumarkt	06.02.2010
Deisenhofen	28.03.2010
Forchheim	01.05.2010
Garching	13.05.2010
Bindlach	10.07.2010

➘ www.spvgg-schach.de/2010.html

➘ www.bayerische-schachjugend.de

➘ www.jugendopen.bindlach-schach.de

Vielen Dank an unsere Sponsoren!

Sparkasse Höchstadt

Hermann Bauer

Jugend-Saison 2009/2010

Die Saison ist erfolgreich gestartet: In der oberfränkischen **U14**-Mannschaftsmeisterschaft treten 7 Teams an, wir gingen als Titelverteidiger ins Rennen – mit Lukas Schulz, Christian Koch, Alexander Mönius und dahinter u.a. David Rödel und Oliver Mönius (19 Schüler sind aufgestellt, 4 spielen). Nach 3 Spieltagen führen wir die Tabelle unangefochten mit 6:0 Punkten an:

Rang	MP	BP
1. SC Höchstadt	6:0	9,5:2,5
2. SV Seubelsdorf	4:2	8,5:3,5
3. SF Fichtelgebirge 1	3:3	5,0:7,0
4. ASV Rehau	3:1	6,0:2,0
5. SC Bamberg	2:2	4,0:4,0
6. Kronacher SK	0:4	2,0:6,0
7. SF Fichtelgebirge 2	0:6	1,0:11,0

Wenn man genauer hinsieht, relativiert sich die Tabelle: Gegen Bamberg gewannen wir kampflos 4:0; gegen Seubelsdorf und Kronach gewannen Alexander, Christian und Lukas (Foto) dafür sogar zu dritt – weil Oliver kurzfristig krank ausfiel war es natürlich sehr knapp. Klasse, Jungs!

Erstmals seit einigen Jahren sind wir auch wieder bei der oberfränkischen **U20**-Mannschaftsmeisterschaft dabei. In der U20 sind 6 Teams am Start, wir spielen u.a. mit Christopher Heckel, Karsten Theiss, Lukas Schulz, Christian Koch, Alexander Mönius und Michael Kröger. Am 5.12. geht's los.
Die bayerische **U12**-Meisterschaft 2009/10 startet erst im Februar 2010.

➘ www.schachbezirk-oberfranken.de; ➘ SZ79

Kreis-Blitzeinzelmeisterschaft

Die Kreis-Blitz-EM des Schachkreises Bamberg findet am 6.12.2009 ab 9 Uhr im Spiellokal im Vereinsheim in Strullendorf statt. Es geht um Prestige und Urkunden. Jeder darf mitspielen, natürlich auch Jugendliche. Fragt Schachfreunde und fahrt gemeinsam hin – viel Erfolg!

➘ claus-kuhlemann.homepage.t-online.de/kreis.htm

11. Heilbronner Nikolaus-Open

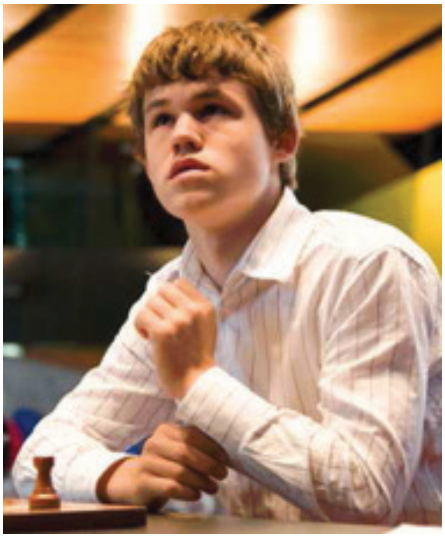
Für alle Jugendlichen, die sich eines der größten deutschen Schnellschachturniere nicht entgehen lassen wollen und denen Heilbronn in Baden-Württemberg nicht zu weit weg ist, heißt es am 12. Dezember: Auf zum 11. Nikolaus-Open! Rd. 400 Teilnehmer von U8 bis U25 spielen 9 Runden mit je 15 Minuten Bedenkzeit. Wer Interesse hat: Fragt im Club rum, vielleicht finden sich 3-4 Spieler und ein Fahrer. Die Teilnehmerzahl toppt jedes Jahr alle Rekord, die wir aus Bayern kennen.

➘ www.heilbronner-schachverein.de

Welt-News!

Magnus Carlsen bester Blitzer

Magnus Carlsen (Foto) wird am 30. November 19 Jahre alt. Zwei Wochen zuvor feierte der Norweger einen weiteren großen Sieg in seiner Erfolgsserie: Mit 31 Punkten aus 42 Partien gewann er in Moskau die Blitz-Weltmeisterschaft. Auf Platz 2 folgt Weltmeister Vishy Anand, dahinter u.a. Wladimir Kramnik, Peter Leko und auf Platz 16 von 22 auch Alt-Meister Anatoli Karpow.



Karl-Heinz Hein verstorben

Der Schachbezirk Oberfranken trauert um Karl-Heinz Hein. Er war Ehrenmitglied und Bezirkskassier und verstarb am 24. Oktober im Alter von 69 Jahren nach einer schweren Krankheit. Der Name Karl-Heinz Hein hat in der oberfränkischen Schach-Szene einen besonderen Klang. Wohl jeder Denksportler hat schon einmal an einer Uhr gespielt, auf der ein Schild prangte: „Gestiftet von Ehrenmitglied K.-H. Hein". Bereits im Alter von 49 Jahren hatte der Schachbezirk Hein zum Ehrenmitglied ernannt. Der Grund dafür war ein Engagement für das Schach, das weit über das normale Maß hinausreichte – auch in finanzieller Hinsicht. Als nimmermüder Sponsor machte sich der Bamberger um seinen Verein, den TV 1860, den Schachkreis Bamberg und den Schachbezirk verdient.

Angermann	*09193/* 3273
Arenz	09548/980417
Bauer	3433
Becker	9182
Beer	09131/993310
Brandt	09552/921661
Buddenberg	5909
Dietze Saarbrücken	0681/9354692
Dietze Höchstadt	7735
Eiglsperger	7318
L. Fischer	09195/928181
Ganzmann	3291
Geißler	696990
Geyer	689643
Górniak	4964
Götzel	09548/1578
Grüßner	2275
Haase	4723
Harpf	09131/42253
Hartenfels	09548/540
Heckel	507607
Heitzer	507538
Hoch	09195/997933
Kittel	09502/490669
Knapp	2676
Koch	689955
Kohler	3434
Kollenda	09163/959765
Kostic	9371
Kraus	2321
Krems	0177/6767881
Kröger	5552
Kröner	3510
Kroh	3535
Kunzelmann	09163/968971
Leiblein	09135/2511
Leicht	2353
Lenz	698522
Madena	09548/981360
Maier	1309
Maslow	697865
Meier	09195/4045
Menzel	8559
Merkl	9337
Metzner P.	8560
Metzner St.	09548/981093
Mönius	696648
Müller B.	1733
Munz	8919
Paulini	2822
Pfann	09195/8790
Porkristl	09132/5476
Rebhann	8385
Reuß	2166
Rödel	504312
Röder	506867
Roppelt	09163/995491
Sailer	2286
Schätzko	09163/8024
Schirl	09131/815258
Schmidt	8781
Schopf	09131/7203
Schulz H. & L.	09163/7452
Schulz R.	09135/6363
Schwarzmann	7670
Seuferling	4708
Sippach	09163/996229
Steinmaier	09195/6337
Stierhof	8575
Stocklassa	9581
Theiss	2757
Urban	5595
Volkert	09195/4355
Wasel	1664
Weltz	1507

Terminkalender

11 November	27.	Fr	A	**21. Nacht der Schachgeneräle** Das wichtigste Höchstadter Schnellschachturnier – Das Traditions-turnier von Werner Porkristl; 7 Runden swiss, je 15 Minuten/Partie
	29.	So	Hö	Bezirksoberliga, Runde 4: SV Thiersheim – SC Höchstadt 1 Bezirksliga West, Runde 4: SC Höchstadt 2 – Concordia Strullendorf Kreisklasse A, Runde 4: TV Hallstadt 2 – SC Höchstadt 3
12 Dezember	4.	Fr	A	Nikolaus-Blitzturniere im Höchstadter Vereinslokal
	5.	Sa	J	Oberfränkische U20-MMS, Runde 1: Höchstadt – SC Bamberg
	6.	So	A	**Kreis-Blitz-Einzelmeisterschaft** in Strullendorf, ab 9 Uhr
	12.	Sa	J	11. Heilbronner Nikolaus-Open Rund 400 Teilnehmer von U8 bis U25, 9 Runden Schweizer System
	13.	So	Hö	Kreisklasse A, Runde 5: SC Höchstadt 3 – SC Bamberg 4
	18.	Fr	A	Weihnachtsblitzturniere des SC Höchstadt
	25. + 1.	Fr	A	Kein Vereinsschach an Feiertagen
	27.	So	A	27. Internationales Windheimer Neujahrs-Open
1 Januar	3.-6.	So -Mi	A	**Oberfränkische Einzelmeisterschaft in Schney** auf Schloss Schney bei Lichtenfels; ca. 12 Höchstadter sind dabei!
	8.	Fr	A	Neujahrs- und Heilige-Drei-Könige-Blitzturnier in Höchstadt
	8.	Fr	-	Vereinspokal Finale: Sebastian Dietze – Tobias Schwarzmann
	16.	Sa	J	Oberfränkische U14-MMS: Doppelspieltag mit Runde 4 und 5 SC Höchstadt spielt gegen die SF Fichtelgebirge 1 und 2
	24.	So	Hö	Bezirksoberliga, Runde 5: SC Höchstadt 1 – SV Neustadt bei Coburg Bezirksliga West, Runde 5: SF Windheim – SC Höchstadt 2 Kreisklasse A, Runde 6: SC Höchstadt 3 – SG Hirschaid / Walsdorf
	30.	Sa	J	Oberfränkische U20-MMS: Doppelspieltag mit Runde 2 und 3: SC Höchstadt spielt gegen SF Windheim und SSV Burgkunstadt
2 Februar	5.	Fr	A	**Jahreshauptversammlung des SC Höchstadt** Neuwahlen, Ehrung der Stadtmeister, Berichte und Diskussion
	6.	Sa	J	Rapidturnier der bayerischen Schachjugend in Neumarkt
	7.	So	Hö	Bezirksoberliga, Runde 6: SC Bamberg 2 – SC Höchstadt 1 Bezirksliga West, Runde 6: SC Höchstadt 2 – Kronacher SK 2 Kreisklasse A, Runde 7: Zapfendorf/ Post Bamberg – SC Höchstadt 3
	12.	Fr	A	Faschingsblitzturniere im Höchstadter Schachclub
	19.	Fr	J	Kein Jugend-Schach in den Faschingsferien
	27.	Sa	J	1. Runde der Bayerischen U12-Mannschaftsmeisterschaft
	28.	So	Hö	Bezirksoberliga, Runde 7: SC Höchstadt 1 – SG Sonneberg Bezirksliga West, Runde 7: SK Michelau – SC Höchstadt 2 Kreisklasse A, Runde 8: SC Höchstadt 3 – SG Hollfeld/Memmelsdorf 2

J: nur für Jugendliche – **E**: für Erwachsene – **A**: für alle – **St**: Stadtmeisterschaft/Pokal – **Hö**: Saisonspiele
Alle Angaben ohne Gewähr / Fragen bitte an Reiner Schulz, Gerhard Leicht oder Sebastian Dietze richten

Aus datenschutzrechtlichen Gründen entfernt

*Ausgabe **79** erscheint am **05.02.10***

*Ausgabe **78** erschien am **27.11.09** – Ausgabe **80** gibt's im Mai*

SC Höchstadt

1.Vorsitzender
Reiner Schulz
Egerlandstraße 5, 91085 Weisendorf
Tel 09135/6363, Fax 09135/6750
E-Mail Reiner.Schulz@fen-net.de

2.Vorsitzender, 2. Jugendleiter
Gerhard Leicht
Hirtengasse 6, 91315 Höchstadt
Tel 09193/2353
E-Mail g2mp.leicht@t-online.de

1.Spielleiter
Dr. Walter Schmidt
Richard-Strauß-Straße 55, 91315 Höchstadt
Tel 09193/8781
E-Mail walter.schmidt@carpo.de

Kassier
Wolfgang Paulini
Richard-Strauß-Straße 29, 91315 Höchstadt
Tel 09193/2822
E-Mail w.paulini@t-online.de

Turnierausschuss-Vorsitzender
Felix Menzel
Föhrenweg 6, 91315 Höchstadt
Tel 09193/8559 Fax 09193/8687
E-Mail menzel.schach@qontor.de

1. Jugendleiter
Tobias Schwarzmann
Graslitzer Straße 29, 91315 Höchstadt
Tel 09193/7670
E-Mail TobiasSchwarzmann@web.de

3. Jugendleiter, Schriftführer
Josef Maier
Rebenweg 26, 91315 Höchstadt
Tel 09193/1309
E-Mail joba.maier@web.de

Pressereferent
Sebastian Dietze
Im Kasental 8, 66119 Saarbrücken
Tel 0681/9354692
E-Mail antitalent@arcor.de

Clublokal
Gaststätte Kohler
Bahnhofstraße 7, 91315 Höchstadt
Tel 09193/3434

Training / Clubabend
Schüler U15: Freitags 16^{00}-18^{00}
Jugendliche U20: Freitags 18^{00}-20^{00}
Vereinsabend: Freitags ab 19^{30}
Gäste sind herzlich willkommen!
Kein Jugendschach in den Schulferien

SC Höchstadt im Internet
www.sc-hoechstadt.de

Bankverbindung
Kontonummer: 430 556 936
BLZ: 763 515 60
Kreissparkasse Höchstadt

Vereinszeitung

Die Vereinszeitung des SC Höchstadt erscheint seit dem 1.9.1995 regelmäßig kostenlos für alle SC Höchstadt-Fans.
Ausgabe: 78 (5/2009) --- Auflage: 80

Herausgeber
Sebastian Dietze und Felix Menzel

Mitarbeiter
Reiner Schulz, Gerhard Leicht
Alexander Mönius, Claus Kuhlemann
Tobias Schwarzmann, Joachim Kröger